

Respektvoll leben: Wie ein achtsames Miteinander unsere Gemeinde stärkt

Weitere Informationen unter www.groedig.at

Facebook: www.facebook.com/groedig

Instagram: [#marktgemeinde_groedig](https://www.instagram.com/marktgemeinde_groedig)

Ausgabe **04-2024**

Fotos, falls nicht anders angegeben,
von der Marktgemeinde Grödig

Im Interesse der Lesbarkeit haben wir auf geschlechtsbezogene Formulierungen verzichtet. Selbstverständlich sind immer Frauen und Männer gemeint, auch wenn explizit nur eines der Geschlechter angesprochen wird.

Worte des Bürgermeisters	3
Berichte des Bürgermeisters	4
• Projekt von Sylvia Naglik: Ich geb' mein Bestes, 2. Fahrrad Stammtisch	4
• Wohnungsvergaben, Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt	5
• St. Leonharder Kirtag 2024, Fundsachen, Nachruf für Pero Maric	6
Bürgerservice	7
• Bus-Taxi: neue Abfahrtszeiten, Babypakete	7
• Dämmerungseinbrüche, Tag der offenen Tür in der Bücherei, Abfalltrennung St. Leonharder Kirtag	8
• Abfalltrennung St. Leonharder Kirtag, Probleme durch Falschparker	9
• Recycling von Elektroaltgeräten	10
• Recycling von Altpapier, Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum	11
• Strauchschnitt, Recycling bringt's: Spitzenplatz für Österreich in Europa, „Bewegter“ Herbst in Grödig	12
• „Bewegter“ Herbst in Grödig	13
• Mehr Kraft, mehr Leben!	14 - 15
• Gesundheitsseite	16
• Woran wir für Sie arbeiten	17 - 18
Kinder/Jugend/Schulen	19
• Bilderbuchempfehlungen	19
• Herzlichen Glückwunsch, Hopsi Hopper in der AeG Grödig, KiBiZ Fürstenbrunn	20
• Sommerferien in der Schulkindgruppe, Ferienprogramm Summerfun 2024	21
• Ein Ehrenamt in Grödig, Volksschule Grödig, Musikmittelschule Grödig	22
• Wie kann man Jugendliche für die EU begeistern? MORG Grödig	23
• Schule ist Gemeinschaft MORG Grödig	24
• Das Musikum Grödig erstrahlt in neuem Glanz	25 - 26
Vereine	26 - 33
Wirtschaft	34 - 37
Veranstaltungen, inkl. Veranstaltungskalender	ab Seite 38

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Erscheinungstermin:

16. Oktober 2024
Mitte November 2024, KW 46

Herausgeber:

Marktgemeinde Grödig, 5082 Grödig, Dr.-Richard-Hartmann-Straße 1 • Tel.: 0 62 46/72 1 06-0 • Fax: 0 62 46/72 1 06-50
Homepage: www.groedig.at • E-Mail: gemeinde@groedig.at • Grafik & Layout: Roland Rainer, www.werbeagentur-rainer.at
Druck- und Formfehler vorbehalten.

Worte des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere Gemeinde ist nicht nur ein Ort zum Leben, Arbeiten und Erholen, sondern auch eine Gemeinschaft, in der jeder von uns eine wichtige Rolle spielt. In den letzten Jahren haben wir gemeinsam viel erreicht, sei es durch die Verbesserung unserer Infrastruktur, die Unterstützung von Vereinen oder das Schaffen von Treffpunkten für Jung und Alt. Was unsere Gemeinde jedoch besonders macht, ist der respektvolle und wertschätzende Umgang, den wir hier miteinander pflegen.

In einer Zeit, in der das gesellschaftliche Miteinander vielerorts Herausforderungen ausgesetzt ist, empfinde ich es als ein großes Privileg, Bürgermeister einer Gemeinde zu sein, in der Respekt, Rücksichtnahme und Solidarität selbstverständlich sind. Dieser Geist des Miteinanders ist der Grundpfeiler unseres Zusammenlebens und ermöglicht es uns, Konflikte konstruktiv zu lösen und ein Umfeld zu schaffen, in dem sich jeder wohl und sicher fühlen kann.

Respekt beginnt mit einem „Guten Tag“ auf der Straße, mit dem freundlichen Wort an der Kasse oder im Ehrenamt, das viele von Ihnen mit großem Engagement und Hingabe ausüben. Diese alltäglichen Gesten sind es, die unsere Gemeinschaft stark und lebendig halten. Sie zeigen, dass wir Verantwortung füreinander übernehmen und das Wohl des Anderen im Blick haben.

Ich möchte Sie alle dazu ermutigen, diesen respektvollen Umgang weiter zu pflegen und mit gutem Beispiel voranzugehen – in unseren Schulen, in unseren Vereinen, in der Nachbarschaft und in jedem Gespräch. Lassen Sie uns gemeinsam darauf achten, dass auch in Zukunft das Wort „Gemeinschaft“ in unserer Gemeinde mit Leben gefüllt wird.

Ich danke Ihnen allen von Herzen für Ihren Beitrag zu einer offenen und respektvollen Gesellschaft und freue mich darauf, mit Ihnen weiterhin unsere Gemeinde zu gestalten und zu stärken.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Schober'.

Herbert Schober

Projekt von Sylvia Naglik: Ich geb' mein Bestes!

Am Kirtag Montag

fand die Verlosung der handgestrickten Stola und weiteren Sachpreisen statt. Walter Bankhammer und Bür-



germeister Herbert Schober kürten die Gewinner. Die Gewinnerin der Stola ist Gabi Mayer aus Fürstenbrunn! Frau Mayer hat selbst einen der Preise für die Verlosung gespendet, und hat sich sehr über ihren Gewinn gefreut.

Sylvia konnte durch den Verkauf ihrer Lose sage und schreibe 7.570,-- Euro einnehmen, die dem Sozialfonds Grödig gespendet wurden. An dieser Stelle bedanken wir uns sehr bei dir, liebe Sylvia, für deinen Einsatz!



2. Fahrrad Stammtisch in Grödig



Am 16. September fand unser 2. Fahrrad Stammtisch statt. Bürgermeister Herbert Schober begrüßte die Anwesenden und informierte über Neuigkeiten und Maßnahmen der Marktgemeinde Grödig zum Ausbau und zur Verbesserungen der Infrastruktur. Nachdem viele Fragen beantwortet und Details erläutert worden sind, führte Heinz Schierhuber die Verlosung von „Grödig radelt“ durch. Gekürt wurden unsere fleißigsten Radfahrer:

Erich Pusterhofer – 9.063km
Renate Grassl – 4.662km
Gregor Weiss – 4.214km

Im Anschluss wurden noch weitere Sachpreise unter den restlichen Teilnehmern verlost. Freuen durften sich Andreas Maurek, Sabine Leitner und Thomas Ellmauer.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen viel Freude mit den Gewinnen.

Insgesamt „erradelten“ die Teilnehmer aus Grödig 98.785km mit Stand 16.9.2024. Da die Aktion „Salzburg radelt“ noch bis zum 30. September geht, könnten unsere Grödiger Radler erstmals die 100.000km Marke erreichen.

Liebe Fahrradfahrer, bleibt weiterhin fit und gesund. Wir freuen uns darauf, euch beim nächsten Stammtisch begrüßen zu dürfen!



Wohnungsvergaben

Liebe Grödigerinnen und Grödiger!

Sofort nach Angelobung und Konstituierung ist der Ausschuss für Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen an die Arbeit gegangen, um die Wohnungsvergabe auf neue Beine zu stellen. Frei nach dem Motto: „Sozial und gerecht.“ Da am freien Wohnungsmarkt die Preise davongaloppieren, ist die Vergabe einer sozial geförderten Wohnung heutzutage umso wichtiger. Selbstverständlich hat jeder Grödiger, solange er die Wohnbaukriterien des Landes Salzburg erfüllt, das Anrecht, sich für eine geförderte Wohnung zu bewerben. Der soziale Wohnbau, der ja aus Steuergeldern bestritten wird, ist die mit Abstand größte Sozialleistung, die in Österreich angeboten wird. Jede neue Wohnung kostet dem Land Salzburg zwischen 150.000 und 180.000 Euro. Es ist daher nur fair, sozial und gerecht, wenn bei der Vergabe der Wohnungen besonders darauf Wert gelegt wird, dass Menschen, die sich für unsere Gemeinde ehrenamtlich engagieren, bei der Punktevergabe und dementsprechend der Reihung hervortreten können. Dem Wohnungsvergabe-



Maschek Andreas

ausschuss war es mehrheitlich bei der Erstellung der Punktevergabe daher besonders wichtig, das Ehrenamt, also die freiwillige Arbeit für die Allgemeinheit, hervorzuheben. Dabei werden nicht nur die „klassischen“ Felder wie Freiwillige Feuerwehr oder Rettungssanitäter berücksichtigt, sondern es gibt ein breites Spektrum, wie man sich für Grödig einsetzen kann: Mithilfe beim Essensausfahren für Senioren, Schülerlotse, Lese-Oma, etc.

Ebenso wurde das Service betreffend Wohnungsangelegenheiten für die Grödiger in Form von Telefonsprechstunden stark erweitert. Anstatt nur weniger Wohnungssprechstunden pro Jahr, wie bisher, kann man mich als Ausschussvorsitzenden nun per Telefon jeden Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr und am Donnerstag von 12:00 Uhr und 14:00 Uhr unter der Telefonnummer 0664/8314585 erreichen.

Wir hoffen, dass sich durch das GSWB-Bauvorhaben in der Neuen Heimat Straße die Situation am geförderten Wohnungsmarkt in naher Zukunft entspannen wird, wobei gleichzeitig die Gemeinde in Form der eigenen Wohnbaugesellschaft ebenso an neuen Projekten arbeitet. Die nötigen Unterlagen für eine geförderte Mietwohnung (Bewerbungsformular sowie Wohnungsvergabeleitfaden) können Sie unkompliziert auf der Homepage der Gemeinde Grödig herunterladen oder beim Bürgerservice direkt abholen.

Andreas Maschek
Vorsitzender des Sozial- und Wohnungsausschusses

Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Katharina Klappacher



Sehr herzlich dürfen wir unsere neue Mitarbeiterin, Katharina Klappacher, bei uns im Gemeindeamt begrüßen. Frau Klappacher unterstützt seit Mitte September Frau Hofer in den Angelegenheiten der Kinderbetreuung.

Katharina Klappacher ist gebürtige Niederalmerein, die mittlerweile mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in Adnet wohnt. Nach der Matura an der HLW Hallein 2012 arbeitete sie in der Wirtschaftskammer Salzburg und studierte an der FH Salzburg KMU-Management und Entrepreneurship, welches sie 2018 erfolgreich mit dem Bachelor abschloss. Bereits in jungen Jahren erlernte sie Querflöte im Musikum Grödig und ist seit 2007 Mitglied

der Trachtenmusikkapelle Anif. Zu ihren weiteren Hobbys gehört wandern, radfahren, basteln und lesen.

Wir wünschen dir viel Freude und Erfolg bei deiner Arbeit bei uns im Gemeindeamt und freuen uns sehr darüber, ein neues Mitglied im Team Gemeindeamt zu haben.

Barbara Illinger müssen wir leider aus beruflichen Gründen verabschieden. Liebe Barbara, du warst ein wertvolles Mitglied in unserer Gemeinschaft, immer fröhlich und hilfsbereit. Wir wünschen dir viel Erfolg beim Abschluss deines Studiums und alles erdenklich Gute für deinen weiteren Weg.



Am ersten September Wochenende fand wieder der traditionelle St. Leonharder Kirtag, welcher von der Freiwilligen Feuerwehr Grödig organisiert wurde, statt!



Am Samstag wurde mit einem Festakt auf der Gemeindewiese gemeinsam mit den örtlichen Vereinen das 30-jährige Jubiläum der Feuerwehr Jugend und die Einweihung des neuen Tanklöschfahrzeuges TLFA 4000 gefeiert!



Anschließend hat man den Abend im Festzelt bei bester Stimmung ausklingen lassen!

Ein weiteres Highlight war der berühmte Nachkirtag am Montag mit musikalischer Umrahmung von Walter Bankhammer und den Niederalmern. Ein riesiges Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Grödig für dieses rundum gelungene Fest!



Fundsachen: Juni - September



Optische Brille im
Brillenetui

Hausschlüssel
WinkHaus

Ear-Pods

Schwarze Handyhülle

Winkhausschlüssel mit
Band

Nachruf für Pero Maric

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Pero Maric, der im August nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist. Pero war ein bekanntes Mitglied unserer Gemeinschaft und besonders beliebt aufgrund seiner hilfsbereit und fröhlichen Art.

Von 1993 bis 2004 war er Mitglied der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Grödig. Herr Maric arbeitete stets korrekt und stand für seine Meinung ein. Dafür wurde er in der Gemeindevertretung sehr geschätzt.

Pero kam 1944 in Vrđi bei Mostar in Bosnien-Herzegowina auf die Welt und wanderte 1967 nach Österreich aus. Er ließ sich in Grödig nieder, wo er seine zukünftige Frau kennenlernte und hier mit ihr eine Familie gründete.



1993 erhielt er von der Marktgemeinde Grödig das Ehren Diplom für seine Verdienste in der Flüchtlingsbetreuung.

In tiefer Trauer verabschieden wir uns von ihm.

Möge er in Frieden ruhen. Unser aufrichtiges Beileid gilt seiner Familie, der wir in diesen schweren Stunden viel Kraft und Trost wünschen.

Herbert Schober
Bürgermeister der
Marktgemeinde Grödig

Bus-Taxi: neue Abfahrtszeiten

Das Bustaxi dient seit 1991 als Ergänzung zum öffentlichen Verkehr in den Nachtstunden. Derzeit fahren die Taxis für alle Routen ab 23:30 Uhr jeweils zur vollen und halben Stunde von den Haltestellen Hanuschplatz und Theatergasse ab, die letzte Fahrt findet am Freitag, Samstag und vor Feiertagen um 3:00 Uhr statt. Aus betrieblichen Gründen – die Haltestellen werden

von Bussen und Taxis gleichermaßen genutzt (die sich teilweise gegenseitig blockieren), und um die Nutzung der Taxis zu verbessern, sollen die Abfahrtszeiten ab 01.09.2024 angepasst werden, den Fahrplan finden Sie im Anhang.

- Der Startzeitpunkt wird von 23:30 Uhr 00:05 Uhr verschoben, in der Folge wird im 35-Minuten-Takt gefahren. Die Endzeit verschiebt sich

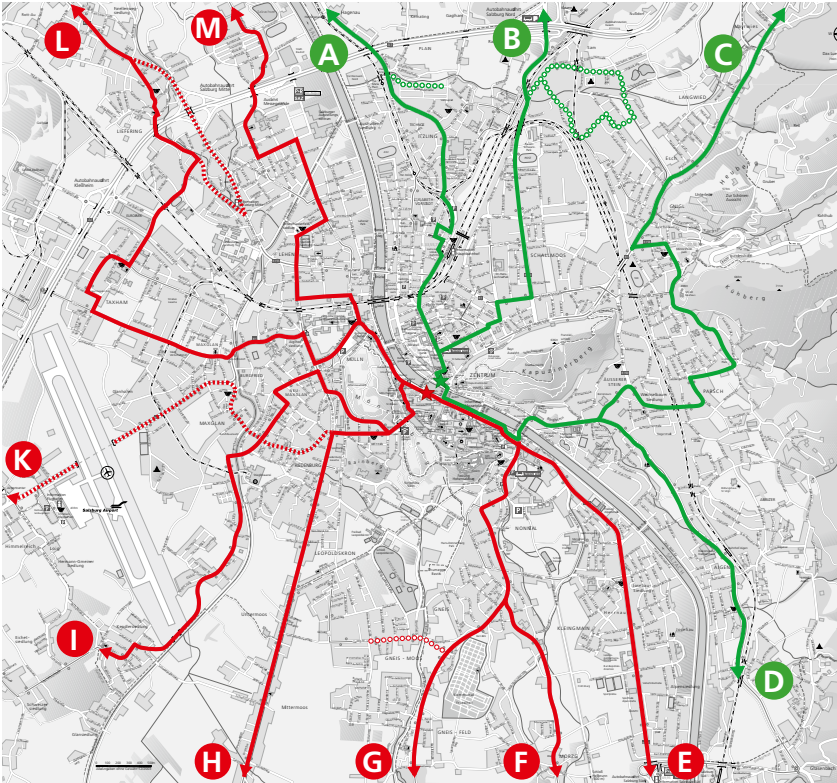
dadurch ebenfalls.

- An Freitagen, Samstagen und vor Feiertagen soll eine Abfahrt ab 04:10 (als Ersatz für die Abfahrt um 23:30 Uhr) eingefügt werden.

Ein Hinweis dazu: die Abfahrt um 23:30 Uhr wird derzeit für alle Routen kaum genutzt, es gibt überwiegend Leerfahrten – die späteren Abfahrtszeiten sind für die Fahrgäste attraktiver.

12 ROUTEN MIT DEM BUSTAXI

DAS NACHTLEBEN GENIEßEN UND MIT DEM BUSTAXI GUT UND SICHER NACH HAUSE.



Zeichenerklärung: ooooo nach Bedarf, ||||| Route K: erste Ausstiegstelle Himmelreich DOC P+R (Bundesstr.)

OBUS

FAHRPREIS
4,50 Euro

Abfahrt Makartplatz (C / Theatergasse)

A Itzling – Bergheim – Voggenberg – Lengfelden
B Schallmoos – Sam (bei Bedarf) – Lengfelden – Elixhausen
C Parsch – Gnigl – Langwied – Mayrwies – Hallwang – Tiefenbach (bei Bedarf) – Esch
D Aigen – Glaser Straße

ROUTE	00:05	00:40	01:15	01:50	02:25	03:00	03:35	04:10
A	X	O	X	O	X	O	O	O
B	X	O	X	O	X	O	O	O
C	X	O	X	O	X	O	O	O
D	X	X	X	X	O	O	O	O

X = Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag O = Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Abfahrt F-Hanusch-Platz

E Alpensiedlung P+R – Salzburg Süd
F Nonntal – Morzg – Anif – Neu-Anif – Niederalm
G Nonntal – Gneis – Birkensiedlung – Eicht – Grödig – Gartenau – St. Leonhard Untersbergbahn
H Moosstraße – Glanegg – Fürstenbrunn
I Kendlersiedlung – Viehhausen – Gois – Walserberg – Käferheim – Grünau
K Erste Ausstiegstelle Airportcenter – Himmelreich DOC P+R – Wals – Siezenheim (Gasthaus Kamml)
L Taxham – Lieferung – Forellenwegsiedlung
M Mülln – Lehen – Messe P+R – Salzachsee

ROUTE	00:05	00:40	01:15	01:50	02:25	03:00	03:35	04:10
E		X	X	X	O	O	O	O
F	X	O	X	O	X	O	O	O
G	X	O	X	O	X	O	O	O
H	X	O	X	O	X	O	O	O
I	X	O	X	O	X	O	O	O
K	X	O	X	O	X	O	O	O
L	X	O	X	O	X	O	O	O
M	X	X	X	X	O	O	O	O

X = Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag O = Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Babypakete

Die Marktgemeinde Grödig möchte alle neuen Gemeindebürger willkommen heißen und gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes. Liebe Eltern, sollten Sie noch kein Babypaket bekommen haben, werden Sie gebeten, sich während der Öffnungszeiten im Bürgerservice zu melden, um Ihr Babypaket entgegennehmen zu können.

Rosalie Katharina Aigner
Leander Bendl
Caroline Emilia Böhm
Elyas Aaron Dudevic
Lisa Magdalena Grasmann
Leonie Katzlberger

Eleonore Franziska Köckeis
Ilanah Mehmedoski
Meliyah Mehmedoski
Tobias Weichenberger-Klär
Livra Soe Wimmer



Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und es früher dunkel wird, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.



Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeiinspektion.



TAG DER OFFENEN TÜR IN UNSERER BÜCHEREI!

AM DONNERSTAG, DEN 07.11.2024,
VON 10.00 BIS 18.00 UHR

Es erwartet Sie:

- ✿ Kaffee und Kuchen
- ✿ Vorlesung für Erwachsene um 11.00 Uhr
- ✿ Vorlesung für Kinder um 15.00 Uhr
- ✿ Großer Bücherflohmarkt,
pro verkauftes Buch erhält der Käufer ein Los!
- ✿ Verlosung um 17.30 Uhr
- ✿ Kinderschminken ab 14.00 Uhr

Auf zahlreiche Besucher freut sich
das Bücherei-Team!

Abfalltrennung St. Leonharder Kirtag

Funktioniert bei einer Großveranstaltung die Abfalltrennung?

Der St. Leonharder Kirtag ist am ersten September Wochenende für viele ein Fix-Termin im Veranstaltungskalender. Dieser traditionelle, weit über die Grenzen hinaus bekannte, Kirtag, mit seinem legendären „Kirtag Montag“ lockt an diesem Wochenende mehr als 10.000 Besucher in das Festzelt nach St. Leonhard.

Wird bei so einem großen Event Abfall vermieden und dieser auch getrennt?

Wir haben uns das als Beispiel beim heurigen Kirtag - veranstaltet durch die Feuerwehr Grödig - genauer angesehen: Um dieses Thema ordentlich zu durchleuchten, muss man einige Hintergrundinformationen kennen:

- ca. 10.000 Besucher über 3 Tage im Festzelt mit Party-Stimmung bis in die Nachtstunden.
- ca. 5.000 Essensportionen werden zubereitet; „Finger Food“ wie Brezen, Bosna, Leberkäse, Semmerl sind nicht inkludiert.

Welche Maßnahmen werden zur Müllvermeidung gesetzt?

- Verwendung von Mehrweg-Geschirr und -Gläsern in allen Bereichen (auch an der Bar).
- Verwendung von Mehrwegflaschen aus Glas.
- Es werden keine Einwegputztücher verwendet.
- Essbesteck wird nicht in Kunststoff-Folie verpackt.
- Die Anlieferung der Lebensmittel erfolgt in Großverpackungen in Form von Pfandkisten in eigens angemietete Kühlanhänger.
- Fertig zubereitete Speisen, sowie

anfallende Speiseabfälle (z.B. Hühnerknochen) und nicht verkaufte Süßspeisen werden u.a. an die „Barmherzigen Schwestern Mülln“ (für soziale Zwecke) oder an die Küche des Seniorenwohnheimes kostenlos weitergegeben.

Maßnahmen zur Mülltrennung sind beim St. Leonharder Kirtag „traditionell“ eine Selbstverständlichkeit!

Von ca. 35 m³ Restmüll (nicht-recyclingfähige Müllfraktion) vor über 15 Jahren, konnte man die gesamte Müllmenge markant senken und die Recyclingquote durch eine ordentliche Mülltrennung massiv erhöhen - wobei sich die Besucheranzahl um über 25% gesteigert hat!

Wie funktioniert das?

Ganz einfach - so wie es Zuhause

Abfalltrennung St. Leonharder Kirtag

auch funktioniert oder funktionieren sollte:

- Grundsätzlich - Abfall vermeiden - es wird nur angekauft was auch benötigt wird (ordentliche Planung, Logistik und ein „Kommissionswaren Konzept“).
- Glas kommt in den Glascontainer (Menge ca. 0,5 m³) - recyclingfähig.
- Speisereste kommen in den Biomüll (Menge ca. 1,3 m³) - recyclingfähig.
- Kartons kommen ins Altstoffsammelzentrum (Menge ca. 6 m³) - recyclingfähig.
- Leichtverpackungen aus Kunststoff/Alu kommen in die gelbe Tonne (Menge ca. 4 m³) - recyclingfähig.

- Altholz (Menge ca. 5 m³) - recyclingfähig.
- Altspeisefett (Menge ca. 750 Liter) - recyclingfähig.
- Durch ein ordentlich angewendetes Trennsystem bleiben ca. 4 m³ Restmüll und 4 m³ Sperrmüll übrig - nicht-recyclingfähige Müllfraktion.

Durch die o.a. Maßnahmen wird der St. Leonharder Kirtag seit einigen Jahren auch als „Green-Event“ geführt. Diese gesetzten Maßnahmen sind nicht nur ein Beitrag zum Umweltschutz, sondern vermindern auch die Fix-Kosten und führen im Arbeitsablauf zu mehr Komfort.

Wird nur beim St. Leonharder Kirtag Müll vermieden und getrennt?

Vom Bauhof der Marktgemeinde Grödig werden verschiedene Müllbehälter für die Abfalltrennung vorgehalten und bei Anforderung den Veranstaltern zur Verfügung gestellt.

Die Mitarbeiter in der Bauverwaltung stehen den Veranstaltern zu diesem Thema gerne beratend zur Seite. So wird seit vielen Jahren beim Maibaumaufstellen der Landjugend, beim Adventmarkt in St. Leonhard, beim Krampus-Lauf- und der „Spaß-Party“ der Racklpass, dem Tag der Sicherheit der Feuerwehr Grödig Abfall vermieden bzw. getrennt.

Probleme durch Falschparker

Falschparker – Dauerparker verursachen vermehrt Behinderungen

In einigen Bereichen im gesamten Ortsgebiet von Grödig kommt es vermehrt zu Problemen durch nicht ordnungsgemäß bzw. widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge auf der öffentlichen Straße und Umkehrplätzen.

Probleme für die Einsatzkräfte – Sicherheitsrisiko für Sie, Ihre Familie und Nachbarn

Nicht ordnungsgemäß bzw. widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge, Anhänger usw. auf den öffentlichen Straßen, Zufahrten, in Kreuzungsbereichen und auch auf Umkehrplätzen behindern die Einsatzkräfte zu jeder Tages- und Nachtzeit massiv. Wie Sie vermutlich wissen, zählt in vielen Fällen jede Sekunde, um Leben zu retten bzw. rasche Hilfe zu leisten.

Probleme für die Müllabfuhr

Auch die Müllabfuhr berichtet uns ständig über Probleme mit falsch parkenden Fahrzeugen. Eine ordnungsgemäße Müllentsorgung ist so nicht mehr möglich.

Probleme für die Straßenerhaltung und den Winterdienst

In vielen Bereichen können die Straßenerhaltungsfahrzeuge nur mehr erschwert und sehr oft leider gar nicht mehr ihre Aufgaben (Schneeräumung, Splitt- und Salzstreuung, Straßenkehrung) ordnungsgemäß durchführen. Rutschige und schlecht geräumte Straßen und eine damit verbundene Unfallgefahr sind die Folgen.

Die Gemeinde ersucht Sie um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und Ihres Verantwortungsbewusstseins wieder eine problemlose, sichere und ge-

fahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist. Zukünftig werden vermehrt entsprechende Kontrollen durchgeführt.

Teilauszug und Grundsätzliches aus der Straßenverkehrsordnung § 24 StVO 1960 lautet:

Das Halten und Parken ist verboten unter anderem auf:

- engen Stellen der Fahrbahn,
- auf Hauptfahrbahnen in Ortsgebieten,
- auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.



Sammlung

In Österreich werden pro Jahr rund 80.000t Elektroaltgeräte und 2.500t Batterien gesammelt, 40 % davon über das System der ERA Elektro Recycling Austria GmbH. Jede Österreicherin und jeder Österreicher sammelt damit pro Jahr rund 9,5kg Elektroaltgeräte – ein Spitzenwert in Europa.



Was darf zu den Elektroaltgeräten?

- Haushaltskleingeräte: Bügeleisen, Mixer, Toaster, Fritteuse, Staubsauger, Kaffeemaschinen, Föhn etc.
- Informationstechnologie: PC, Drucker, Kopierer, Taschenrechner, Faxgeräte, Telefon/Handy etc.
- Unterhaltungselektronik: Radio, DVD-Player, Kamera, Hi-Fi Anlagen etc.
- Spiel- und Freizeitgeräte: Computerspiele, Darts-Scheiben
- Haushaltsgroßgeräte: Waschmaschinen, Geschirrspüler, Wäschetrockner

(Quelle: ARA)

Weitere Informationen zur Verpflichtung von Elektroaltgeräten und Batterien finden Sie auf www.era-gmbh.at

WEISS

BUNT

austria glasrecycling

Flaschen, Konservengläser, gläserne Flaschenverschlüsse, Medizinfläschchen, Parfümflakons

GLAS IST WERTVOLL. GLAS BITTE RICHTIG ENTSORGEN. DANKE.

**FACHHANDEL
PROBLEMSTOFF
SAMMELSTELLE**

Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

**RESTMÜLL
RECYCLINGHOF**

Glasscheiben, Glasgeschir, Einmachgläser, Glühbirnen, Spiegel, Laborgläser

Hier sehen Sie wie man Glas richtig entsorgt als Film:

WAS GEHÖRT IN DEN ALTPAPIERBEHÄLTER?

apr | Austria Papier
Recycling



DAS KOMMT HINEIN

Zeitungen | Kataloge | Illustrierte
Prospekte | Kuverts | Briefe | Hefte
Schreib- und Büropapier | Bücher
Papiertragetaschen | Papiersäcke

kleine Kartonagen | Schachteln
(gefalzt, aber nicht zerrissen)



DAS GEHÖRT NICHT HINEIN

Milch- und Getränkepackerl | Küchenrollen
beschichtete Wurst- und Käsepapiere | Servietten
Papiertaschentücher | Etiketten | Aufkleber
stark verschmutztes und fettiges Papier
Pizzaschachteln | Tapetenreste | Fotos

große Kartonagen bitte am Recyclinghof abgeben

Altpapier

apr | Austria Papier
Recycling

Altpapier ist Umweltschutz

Altpapier ist der wichtigste Rohstoff der Papierindustrie weltweit. Recyclingprodukte aus Altpapier begleiten uns durch das tägliche Leben. Die Tageszeitung, das wöchentliche Magazin, sowie viele Verpackungen bestehen aus Altpapier. Sie sind derart selbstverständlich, dass wir es kaum wahrnehmen.

Eine Papierproduktion ist heutzutage ohne Recycling unmöglich geworden. Die enthaltenen Fasern können bis zu 6mal wieder verwendet werden und sind daher von unschätzbarem Wert in Bezug auf Umwelt, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Recycling erspart



Altpapier bleibt in Österreich

Das gesamte Altpapier, das gesammelt wird, wird ausschließlich von österreichischen Entsorgern gesammelt und in Papierfabriken in Österreich weiterverarbeitet. Sogar die Altpapierbehälter werden in Kärnten hergestellt.

Die apr achtet besonders darauf, dass der Standort Österreich und dessen Mitarbeiter gesichert sind.

Altpapier rechnet sich

Durch die getrennte Sammlung wird Müll zu einem Rohstoff. Die Austria Papier Recycling (apr) stellt für Gemeinden und Betriebe die Sammelinfrastruktur zur Verfügung. Die aus der Vermarktung zu erzielenden Erlöse tragen im Allgemeinen die Kosten für die Entsorgung.

Zusätzlich profitieren die Gemeinden von geringeren Entsorgungskosten, da durch Altpapierrecycling weniger „Abfall“ im Restmüll landet, d.h. die Bürger & Bürgerinnen können durch richtiges Trennen die Gemeinde unterstützen.

Eine Win-Win Situation.

www.apr.at

apr

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Winteröffnungszeiten des ASZ
von 1. November - 16. März:

Montag: 14-17 Uhr
Mittwoch: 14-17 Uhr
Freitag: 14-17 Uhr
Samstag: 09-13 Uhr



Recycling bringt's: Spitzenplatz für Österreich in Europa

Die Österreicherinnen und Österreicher sind fleißige Mülltrenner: Mehr als 1 Million Tonnen Verpackungen und Altpapier sammeln die österreichischen Haushalte jährlich – das sind pro Kopf fast 120 kg. Sie werden umweltfreundlich als Rohstoff verwertet und helfen, wertvolle Energie zu sparen.

Dennoch halten sich hartnäckige Gerüchte zur Mülltrennung.
Die ARA klärt auf.

Mythos 1: „Mülltrennung ist unnötig, es wird nachher ohnehin alles wieder zusammengeleert und verbrannt.“

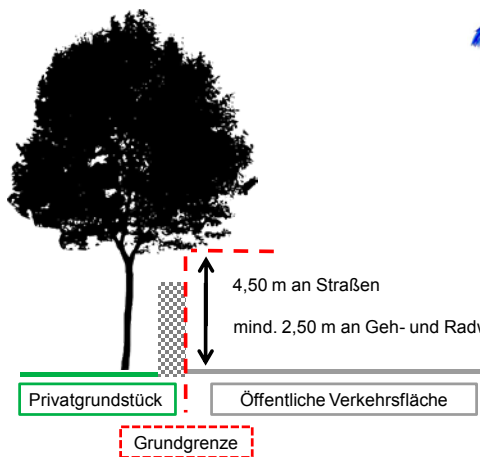
Irrtum: Was getrennt ist, bleibt getrennt und wird zu hochwertigen Rohstoffen aufgearbeitet. Deshalb schützt Recycling Umwelt und Klima: Aus Plastikflaschen werden wieder Plastikflaschen, aus Altpapier wieder Papier, farbsortiertes Bunt- und Weißglas wird zu neuen Flaschen und Metalle z.B. zu Haushaltsgeräten. Verbrannt werden nur Reststoffe, die nicht mehr recycelt werden können. Aus ihnen werden Fernwärme, Strom oder Energie für die Industrie gewonnen.

Mythos 2: „Mülltrennung ist Unsinn, wir brauchen das Plastik für die Müllverbrennungsanlagen.“

Irrtum: Restmüll hat einen Heizwert, der mit Braunkohle vergleichbar ist, und brennt ganz von allein, auch ohne Kunststoffverpackungen. Daher bitte saubere und restleerte Kunststoffverpackungen in die gelbe Tonne oder den gelben Sack.

So trennt man richtig

Neugierig geworden? Mehr Infos zur richtigen Mülltrennung in Ihrer Gemeinde finden Sie auf www.ara.at



§ 91 StVO (Straßenverkehrsordnung) Bäume und Einfriedungen neben der Straße:

„(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszustatten oder zu entfernen.“

In der StVO finden sich im § 91 Bestimmungen, die auf Bäume, Hecken und Sträucher entlang von öffentlichen Verkehrsflächen wie Gehsteigen, Radwegen und Fahrbahnen Anwendung finden. Hintergrund dieser Bestimmung ist, die **Gewährleistung der sicheren Benutzung der öffentlichen Verkehrsflächen** durch ausreichende Sicht und ausreichenden Platz.

Deshalb müssen Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Bäume, Hecken und Sträucher sind bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden, dh. die Grundgrenze ist die Grenze des zulässigen Bewuchses. Dies gilt auch wenn sich Bäume, Hecken und Sträucher im Winter durch den Schneeedruck in die öffentlichen Verkehrsflächen ausdehnen.

Wir empfehlen Ihnen deshalb, Ihre Bäume, Sträucher und Hecken rechtzeitig zurückzuschneiden zu lassen.

„Bewegter“ Herbst in Grödig



Der Herbst in Grödig ist eine besondere Zeit, in der die Natur in ein prachtvolles Farbenmeer getaucht wird. Die milden, klaren Tage laden dazu ein, die frische Luft zu genießen und sich draußen zu bewegen. Grödig bietet zahlreiche Möglichkeiten für Aktivitäten im Freien, die Körper und Geist beleben.

Die richtige Kleidung im Herbst: der Zwiebellook

Besonders wichtig in dieser Jahreszeit ist die passende Kleidung. Der Zwiebellook ist ideal, um flexibel auf wechselnde Temperaturen und Wetterbedingungen zu reagieren. Er besteht aus mehreren Schichten:

• **Innerste Schicht:** Diese liegt direkt auf der Haut und transportiert Schweiß ab. Funktionsbekleidung aus Polyester oder Merinowolle eignet sich hervorragend, da sie Feuchtigkeit schnell ableitet und die Haut

trocken hält.

• **Mittlere Schicht:** Diese Schicht dient der Wärmeisolierung und sollte den Schweiß aufsaugen, damit er nicht am Körper bleibt. Fleecejacken oder Pullover aus Baumwolle speichern die Körperwärme und sorgen gleichzeitig für Bewegungsfreiheit.

• **Äußere Schicht:** Diese schützt vor äußeren Einflüssen wie Regen, Wind und Kälte. Softshell-Jacken oder Regen- und Windjacken sind hier ideal, da sie atmungsaktiv sind und gleichzeitig vor Feuchtigkeit und Wind schützen.

Zusätzlich können eine Kopfbedeckung und Handschuhe ratsam sein, um vor Kälte zu schützen. Gutes Schuhwerk ist unerlässlich, da die Wege oft rutschig und nass sind. Für Aktivitäten am Abend empfiehlt sich helle bzw. reflektierende Bekleidung, um gut sichtbar zu bleiben.



Wandern und Radfahren

Grödig bietet eine Vielzahl an Wander- und Radwegen, die durch die herbstlich gefärbten Wälder und über sanfte Hügel führen. Der Anstieg auf

den Untersberg ist ein besonderes Highlight, denn von oben genießt man eine atemberaubende Aussicht auf die farbenfrohe Landschaft. Auch die kleineren Spazierwege rund um den Ort sind perfekt, um die Farben der Natur zu genießen und dabei aktiv zu bleiben. Die angenehmeren Temperaturen im Herbst machen längere Wanderungen zu einem Vergnügen.

Für Radfahrer gibt es gut ausgebaute Strecken, die rund um Grödig führen. Selbst an nebligen Tagen hat Bewegung ihren Reiz. Ein Spaziergang durch die mystisch wirkenden Nebelfelder bringt eine besondere Ruhe mit sich und lässt die Natur in ihrer ganzen Vielfalt erleben. Es ist

wichtig, sich nicht vom Wetter abhalten zu lassen – auch bei kühleren oder regnerischen Bedingungen gibt es viele Möglichkeiten, sich zu bewegen.

Gesundheit & Wohlbefinden

Der Herbst ist der perfekte Zeitpunkt, um das Immunsystem zu stärken und der Winterdepression vorzubeugen. Regelmäßige Bewegung im Freien, wie sie von der WHO mit 150 Minuten pro Woche empfohlen wird, lässt sich im herbstlichen Grödig leicht erreichen. Die friedliche Atmosphäre und das Rascheln der Blätter im Wind schaffen ideale Bedingungen, um zur Ruhe zu kommen, neue Ener-

gie zu tanken und die Schönheit der Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen.

Die unten angeführte Übersicht zeigt eine kleine Auswahl der vielfältigen Möglichkeiten, den Herbst in Grödig aktiv zu erleben. Egal, ob man auf der Suche nach einer gemütlichen Wanderung, einer sportlichen Herausforderung oder einem kulturellen Spaziergang ist – hier findet jeder die passende Tour.

Bleibt's in Bewegung!

Eure
Sonja Thomas



Tour	Länge	Dauer	Zielgruppe	Beschreibung
Rundweg Eichert	4 km	1,5 Stunden	Spaziergänger, alle Altersgruppen	Einfacher Rundweg durch Wälder und Felder Richtung Hellbrunn, ideal für einen entspannten Spaziergang.
Rundweg Glanegg	4 km	1 Stunde	Familien, Spaziergänger	Einfache Tour um das Schloss Glanegg mit herrlicher Aussicht.
Walser Wiese von Fürstenbrunn	8 km	2,5-3 Stunden	Gemütliche Wanderer, Familien	Idyllischer Weg durch das Lueger Tal mit sanften Hügeln und Wiesen, ideal für eine Wanderung bei jedem Wetter.
Leube Skulpturenweg	5 km	1,5-2 Stunden	Kunstliebhaber, Familien, gemütliche Wanderer	Kunst-Natur-Weg rund um die Leube-Zementwerke mit zahlreichen Skulpturen und Kunstwerken; schöne Wanderung entlang der Königsseea- che bis Marktschellenberg möglich
Rad- und Wanderweg entlang des Almkanals	10 km	2,5-3 Stunden	Familien, Spaziergänger, Naturfreunde	Historischer Wanderweg entlang des Almkanals bis in die Salzburger Innenstadt
Rad- und Wanderweg entlang der Glan	12 km	3-4 Stunden	Spaziergänger, Familien, Radfahrer, Naturfreunde	Abwechslungsreiche Strecke von Fürstenbrunn bis in die Salzburger Innenstadt, ideal für eine längere Wanderung oder Radtour.
Wanderung zur Gossenleieraussicht	Bis zu 7 km	1-3 Stunden	Gemütliche Wanderer, Familien	Rundweg mit beeindruckender Aussicht auf Grödig und Umgeb.; Perfekte Sonnenaufgangs-Tour
St. Leonhard – Barmsteine	8 km	3-4 Stunden	Geübte Wanderer	Mittelschwere Wanderung von St. Leonhard zu den Barmsteinen mit fantastischer Aussicht auf das Salzachtal.
Toni-Lenz-Hütte	5 km	2 – 4 Stunden	Geübte Wanderer	Moderater Anstieg zur Toni-Lenz-Hütte mit Möglichkeit weiter über den Thomas-Eder-Steig zur Mittagsscharte bzw. zum Salzburger Hochthron anschl. mit der Untersberg-Gondel zurück ins Tal
Untersberg-Aufstiege	4 km	2,5-3 Stunden	Sportliche Wanderer	Anspruchsvoller Aufstieg über den Dopplersteig oder Reitsteig zum Taxacher Kreuz, weiter zum Salzburger Hochthron und ins Tal zurück mit der Untersberg-Gondel

MEHR KRAFT, MEHR LEBEN!

DER UNTERSCHÄTZTE VORTEIL VON KRAFTTRAINING IM ALTER



Krafttraining ab 50

Der Schlüssel zu mehr Stärke,
Gesundheit und Lebensfreude.

Alltägliche Aufgaben werden schwieriger? Die Muskeln fühlen sich schwächer an? Treppensteigen wird zur Anstrengung und das Gleichgewicht lässt nach? Ihr Arzt spricht auf einmal von abnehmender Knochendichte und erhöhtem Risiko für Osteoporose oder Bluthochdruck? Das Körpergewicht steigt, obwohl Sie nichts verändert haben?

Mit regelmäßigem Krafttraining stärken Sie Ihre Muskeln, schützen Ihre Knochen und verbessern Ihre Beweglichkeit.

1. Der Mythos des unvermeidbaren Muskelschwunds

Viele glauben, der Verlust an Muskelmasse im Alter sei ganz normal. Das stimmt nicht! Dieser schleichende Prozess, auch Sarkopenie genannt, beginnt bereits ab dem 30. Lebensjahr und beschleunigt sich ab 60. Aber hier kommt die gute Nachricht: Mit dem richtigen Krafttraining können Sie nicht nur den Muskelabbau verlangsamen, sondern sogar umkehren! Unsere Muskeln sind der Jungbrunnen des Körpers – sie warten nur darauf, aktiviert zu werden.

2. Knochenstärke und Balance - Das doppelte Plus

Mit zunehmendem Alter nimmt auch die Knochendichte ab, was das Risiko für Osteoporose und Knochenbrüche erhöht. Krafttraining bietet eine kraftvolle Antwort. Bei jeder Kniebeuge, jeder Hantel und jedem Widerstand trainieren Sie nicht nur Ihre Muskeln, sondern auch Ihre Knochen. Das Ergebnis? Ein festerer, stabiler Körper, der sicherer steht und weniger sturzanfällig ist. Denken Sie daran: Ein starker Körper fällt nicht – er bleibt stabil!

***“Es ist nie zu spät, mit
Krafttraining zu beginnen.***

***Ganz im Gegenteil:
Wer jetzt anfängt, legt den
Grundstein für ein gesundes
und aktives Leben in den
kommenden Jahren.”***

3. Der Stoffwechsel-Boost im goldenen Alter

Ja, Sie haben richtig gelesen: Im Alter soll der Stoffwechsel angekurbelt werden. Durch den Aufbau von Muskelmasse wird der Kalorienverbrauch erhöht und weniger Körperfett gespeichert. Das bedeutet: Sie verbrennen mehr, wenn Sie gemütlich auf dem Sofa sitzen. Mehr Muskeln, weniger Körperfett – das ist die einfache Mathematik eines aktiven, gesunden Lebensstils.

4. Mentale Stärke und Selbstbewusstsein steigern

Es ist nicht nur der Körper, der von Krafttraining profitiert. Studien zeigen, dass körperliche Aktivität, insbesondere Krafttraining, das geistige Wohlbefinden fördert, Stress reduziert und die Stimmung hebt. Wer regelmäßig trainiert, fühlt sich stärker, selbstbewusster und vitaler. Und das Schöne daran? Dieses Gefühl strahlt aus und beeinflusst das gesamte Leben positiv.

5. Der perfekte Einstieg: So geht's richtig

Es ist nie zu spät, mit Krafttraining zu beginnen. Ganz im Gegenteil: Wer jetzt anfängt, legt den Grundstein für ein gesundes und aktives Leben in den kommenden Jahren. Wichtig ist, auf die richtige Technik und eine schrittweise Steigerung zu achten. Beginnen Sie mit leichten Gewichten und einfachen Übungen und steigern Sie sich langsam. Ihr Körper wird es Ihnen danken!

6. Nicht ohne professionelle Betreuung

Krafttraining ist keine Hexerei, aber eine fundierte Anleitung ist entscheidend. Lassen Sie sich von einem erfahrenen Trainer oder Physiotherapeuten begleiten, der Ihnen die richtige Technik zeigt und einen auf Sie abgestimmten Trainingsplan erstellt. So vermeiden Sie Verletzungen und stellen sicher, dass Sie die bestmöglichen Ergebnisse erzielen.

7. Es geht um Lebensqualität, nicht um Rekorde

Beim Krafttraining im Alter geht es nicht darum, Rekorde zu brechen oder sich mit Jüngeren zu messen. Es geht darum, die eigene Lebensqualität zu steigern, die Mobilität zu erhalten und das Leben in vollen Zügen zu genießen. Jeder Fortschritt zählt und jede Bewegung bringt Sie näher an ein gesünderes, aktiveres Leben.

Sie haben jetzt einen Einblick bekommen, wie Krafttraining im Alter Ihr Leben verändern kann.

Wenn Sie mehr über das Thema Krafttraining im Alter wissen möchten, dann besuchen Sie unser **WISSENSPORTAL** auf unserer Homepage teampaur.com/wissen.

Dort finden Sie viele wissenschaftlich fundierte Informationen zu den Themen:

- Gesundheitsmythen
- Stoffwechsel ankurbeln
- Alkohol und abnehmen
- Wie man wirklich Fett abbaut



Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Kraft und Vitalität zurückgewinnen – Sie werden überrascht sein, was Ihr Körper alles leisten kann!



TEAMPAUR

Ihr Fitnessstudio in Grödig.

Spezialangebot für alle Grödiger!

LIMITIERT AUF 50 PERSONEN

**SPARE MIT DEM GUTSCHEIN CODE
"GRÖDIG10"**

10% AUF UNSERE MITGLIEDSCHAFTEN

TEAM PAUR | 0676 78 22 495 | Via Sanitas 1 | 5082 GRÖDIG

Gesundheitsseite

Pastinaken-Suppe

Zutaten:

- 2-3 mittelgroße Pastinaken
- 1/2 Sellerieknolle
- 2 Erdäpfel
- Olivenöl
- 1 kleine Zwiebel
- 1 Lorbeerblatt
- etwas Bohnenkraut
- 1,5 Liter Gemüse- oder Hühnersuppe
- Salz
- grüne Petersilie
- Schlagobers zum verfeinern

Zubereitung:

Zwiebel glasig rösten und gewürfeltes Gemüse dazugeben, pikant würzen, mit Suppe aufgießen und kochen bis das Gemüse gar ist. Lorbeerblatt entfernen und die Suppe ganz fein pürieren. Evtl. mit weißem Pfeffer und einem Schuss Schlagobers verfeinern und mit grüner Petersilie und gerösteten Brotwürfel servieren

Tipp von Rosemarie:

Die Suppe kann beliebig mit Schinken, gebratenen Speckwürfeln, Räucherlachs oder gekochtem Wurzelgemüse getoppt werden



www.gastrosophische-praxis.at

Gemüse der Saison

Pastinake - Pastinaca sativa

Die Pastinake stammt ursprünglich aus Südeuropa und wurde schon von den Römern hochgeschätzt. In den nördlicheren Teilen Europas hat die Pastinake bis heute nie an Popularität verloren.

Pastinaken zählen zum Wurzelgemüse und bilden lange lagerfähige und aromatische Speicherwurzeln aus. Wie die Karotte und die Petersilienwurzel, reiht sich botanisch auch die Pastinake zu den Doldenblütlern. Pastinaken werden sehr oft mit der Wurzel der Petersilie verwechselt. Geschmacklich ähnelt die Pastinake sowohl der Karotte, als auch der Petersilienwurzel und dem Sellerie. Sie hat einen leicht erdigen und nussigen, aber einen unverkennbaren süßlichen Geschmack.

Durch ihren hohen Gehalt an Wasser, Vitamin C, Mineralstoffen und ätherischen Ölen, ist die gesunde Pastinake leicht verdaulich, beruhigt zudem den Magen und Darmtrakt, stärkt das Immunsystem und ist aufgrund des hohen Ballaststoffgehaltes ein wertvolles Futter für unsere Darmbakterien.

Pastinaken werden traditionell zu Suppen oder Pürees verarbeitet. Sie schmecken aber auch hervorragend als gebackenes Ofengemüse, getrocknet oder frittiert als Gemüsechips oder Rohkost. Sogar Desserts können mit Pastinaken zubereitet werden. Bei der Pastinake ist nicht nur die Wurzel genießbar, auch das frische Blattgrün bereichert Suppen, Salate und Smoothies

Aus der Gewürzküche

BOHNENKRAUT (Satureja hortensis)

Bohnenkraut oder „Beizkräutl“ wie es hierzulande genannt wird, ist ein unscheinbares Gewürz, das seit Jahrhunderten hoch im Kurs steht und in keinem Garten fehlen sollte.

Man unterscheidet zwischen Sommer- und dem Winterbohnenkraut. Es gehört zur Familie der Lippenblütler, hat lanzettförmige Blättchen und zart rosa- bis violett farbige, Blüten. Der Geschmack von Bohnenkraut ist kräftig und von einer leicht pfeffrigen Note begleitet. Verwendet wird das beliebte Küchenkraut sowohl frisch als auch getrocknet. Es ist das typische Kraut für Bohnen und Hülsenfrüchte und harmoniert sehr gut mit Kalb, Geflügel oder Fisch. Zudem setzt es eingelegtes Gemüse, deftige Eintöpfe, Erdäpfel- und Pilzgerichte perfekt in Szene.

Bohnenkraut enthält neben Gerbstoffen auch Vitamin C und ätherische Öle. Es regt die Verdauung an, wirkt positiv auf den gesamten Magen- und Darmtrakt und lindert Blähungen und Krämpfe. Durch seine antiseptischen Eigenschaften kann das Kraut gegen Entzündungen im Mund- und Rachenraum sowie bei Husten und Heiserkeit verwendet werden

Gesundheitstreff



ursprünglich
Workshops
regional
bewusst leben
Lebensmittel

Der etwas andere Bioladen

unverpackt
biologisch
gesund
natürlich
Kochkurse

Unser nächster Workshop: 23.10.2024
Schützenstraße 13, 5082 Grödig
www.huellenlos-bio-regional.at

bezahlte Anzeige

Woran wir für Sie arbeiten

Fertigstellung Aussegnungshalle und Urnenhain

Die Sanierung der Aussegnungshalle in Grödig konnte im Sommer abgeschlossen werden. Es wurden die komplette Elektroanlage erneuert, neue Türen eingebaut, der Innenraum akustisch und optisch verbessert. Auch die Neugestaltung einer Urnenwiese samt Andachtsbereich und einer Urnenwand, sowie der Pflasterung von Aufenthaltsplätzen und Wegen im Bereich um die Aussegnungshalle, sowie die Ergänzung mit Sitzgelegenheiten und Bepflanzungen konnten wir realisieren.

um gegenseitige Rücksichtnahme und um schonende Behandlung unseres gemeinsamen öffentlichen Eigentums.

Im Zuge der Neugestaltung wurde die Skulptur namens „time hole“ des Künstlers Manfred Hellweger angefertigt.

Er beschreibt sein Kunstwerk mit folgenden Worten:



Urnenfriedhof Fotograf: Hans Wiesböck

TIME HOLE

2023
Untersberger Marmor, Drahtstifte
200 x 200 x 35 cm

Das Kunstwerk des Bildhauers Manfred Hellweger aus Pettneu am Arlberg (Tirol), bezieht sich auf eines der höhlenreichsten Gebirge der Alpen, den Untersberg.

Diese natürlich entstandenen Höhlen sind Ausgangspunkt für zahlreiche Sagen und Mythen, die sich um den Salzburger Hausberg ranken. Besonders faszinieren den Künstler die Zeitreise-Mythen, speziell die seltsamen Zeit-Anomalien.

So wird berichtet, am Berg existieren Zeitlöcher, in denen die Zeit schneller oder langsamer als anderswo vergehe. Außerdem wird von Kontakten zu Zeitreisenden aus einer Spiegelwelt berichtet.

www.manfredhellweger.com

Fertigstellung Neugestaltung Außenanlage Gemeindeamt

Auch die Außenanlage des Gemeindeamtes konnte vor den Sommerferien fertiggestellt werden. Es sind nur noch Restarbeiten an der Außenbeleuchtung durchzuführen.

Wer den Außenbereich des Gemeindeamtes betritt, möge sich stets als gern gesehener Gast der Marktgemeinde Grödig betrachten. Jeder Besucher soll bedenken, dass diese öffentliche Anlage der Erholung und Entspannung, den Veranstaltungen und Hochzeiten dient.

Dies soll unter anderem durch die Bestimmungen einer eigens erstellten Parkordnung sichergestellt werden, die im Bereich des Gemeindeamtes kundgemacht wird. Die Marktgemeinde Grödig ersucht ihre Gäste

Straßensanierung Herbst 2024

Es wurden bereits die Verbesserung der Oberflächenentwässerung im Bereich der Dr. Eduard Fugger Straße, des Radweges im Bereich der Drachenlochstraße und der Neubau der Fahrbahn des Gaisbergweges fertiggestellt. Für heuer sind noch Baumaßnahmen in der Hans Weigl Straße und in der St. Peter Straße, im Schanzgraben und in der Mayr Melnhof Straße vorgesehen. Für die Sanierung der Straßenentwässerung der Hauptstraße und der Schützenstraße wurden die Planungen abgeschlossen und die dazu nötigen wasserrechtlichen Bewilligungen eingereicht. In diesem Zuge ist dann auch eine Neuerrichtung und Erweiterung des Gehweges in der Schützenstraße geplant.

Bautätigkeiten Freizeitanlage Fürstenbrunn

Für die Erweiterung des Jugendspielfeldes an der Glan konnte die naturschutzbehördliche Bewilligung erwirkt werden, sodass mit den Bauarbeiten im Bereich der alten Kompostieranlage begonnen werden konnte. In diesem Bereich entsteht ein Beachvolleyballplatz und ein befestigter Mehrzwecksportplatz, ein Verkehrserziehungspark und eine neue Skateanlage.

Leider kam es witterungsbedingt und durch einen größeren Maschinenschaden des Fertiglers für den Bodenbelag der Multisportanlage der Errichtungsfirma zu größeren Bauverzögerungen. Im Herbst sollten wir die Baumaßnahmen voraussichtlich abschließen können.

Woran wir für Sie arbeiten

Neubau Volksschule Fürstenbrunn

Vieles gibt es zu unserem zur Zeit größten Projekt, dem Neubau der Volksschule Fürstenbrunn, zu berichten. Nach der baubehördlichen Bewilligung der 9-klassigen Volksschule mit

Turnhalle und 3 Gruppenräumen für die ganztägige schulische Betreuung, konnte man die Abbrucharbeiten des alten Forsthauses, das Ausheben der Baugrube, die Tiefengründungen und die Betonierarbeiten an der untersten Geschossdecke durchführen. Ein Großteil der Arbeiten mussten laut den geltenden Vergabegesetzen EU-weit

ausgeschrieben werden. An viele Salzburger Firmen konnte man einen Auftragszuschlag erteilen.

Gleichzeitig wird derzeit an der neuen Gestaltung des öffentlichen Kleinkinderspielplatzes

im Ortszentrum von Fürstenbrunn gearbeitet. Mit der Fertigstellung der Volksschule soll auch der Spielplatz an die neue Position am Salzweg übersiedelt sein. Anstelle des bisherigen Spielplatzes an der Landesstraße ist die Errichtung eines Nahversorgers im erforderlichen Ausmaß für Fürstenbrunn vorgesehen. Die Fläche steht im Eigentum der Gemeinde und demnach kann die dauerhafte Verfügbarkeit der Geschäftsflächen gesichert werden.

Feuerwehrhaus Fürstenbrunn

Auf dem alten Standort der Volksschule Fürstenbrunn ist die Neuerrichtung der Zeugstätte der freiwilligen Feuerwehr Fürstenbrunn vorgesehen. Hierfür arbeiten wir an der Erhebung der Bauungsgrundlagen, sodass mit einem Planungswettbewerb begonnen werden kann.



Natur- und Waldfriedhöfe
Kastanienwiese & Paracelsuswiese (SBG)

Wir suchen Flächenbetreuer

Das bieten wir:

- ✓ Attraktive Zuerwerbsmöglichkeit
- ✓ Selbstständige Tätigkeit
- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ Naturnahes Arbeitsfeld

Wir wenden uns an:

Forstfacharbeiter/
Forstwerte/ Förster/
Landwirte / Gärtner/
Waldpädagogen



Nähere Infos unter:

 paxnatura.at/aktuelles

 Tel. Nr.: +43 6246 73541

bezahlte Anzeige

„Die kleine Motte die davon träumte, anders zu sein“

von Eva Dax

Inhalt: Es war einmal eine kleine Motte, die sich immer gewünscht hatte, ein schöner Schmetterling zu sein. Als sie endlich aus ihrem Kokon schlüpfte, war sie traurig, dass sie eine Motte war. Deshalb bemalte sie ihre Flügel bunt und versuchte so zu sein wie ein Schmetterling. Als sie endlich soweit war und gemeinsam mit den Schmetterlingen flog, wurde ihr schlecht vom Lavendelduft und sie fiel von der Blume. Traurig traf sie eine Fledermaus, die gern eine Blaumeise sein wollte. Auf einmal merkte die Motte, dass sie sowieso viel lieber nachts flattern und an Socken knabbern wollte, ohne sich zu verstellen.



Mit ihrer neuen Freundin, der Fledermaus, entdeckte die kleine Motte die Nacht und lernte, dass es toll ist, einfach man selbst zu sein.

Warum es empfehlenswert ist:

Die Geschichte von der kleinen Motte ist ein tolles Buch für Kinder. Es zeigt, dass es in Ordnung ist, anders zu sein. Die kleine Motte möchte erst wie ein Schmetterling sein, aber sie lernt, dass sie als Motte genauso besonders ist. Sie findet eine Freundin in einer Fledermaus, die sie so mag, wie sie ist. Zusammen erleben sie spannende Abenteuer in der Nacht. Das Buch lehrt Kinder, sich selbst zu mögen und Freundschaft zu schätzen. Es zeigt auch, dass es

wichtig ist, man selbst zu sein und nicht zu versuchen, sich für andere zu ändern. Mit seiner schönen Geschichte und den tollen Bildern macht "Die Geschichte von der kleinen Motte" viel Spaß beim Lesen.

"Für Hund und Katz ist auch noch Platz"

von Axel Scheffler, Julia Donaldson

Inhalt: Es war einmal eine Hexe, die mit ihrer Katze auf einem Besen flog. Dabei hatte sie auch einen Kessel, einen Hut, eine Haarschleife und einen Zauberstab dabei. Sie wurde jedoch von einem gefährlichen Drachen verfolgt. Während eines Gewitters verlor die Hexe ihren Hut, den ein Hund fand und zurückbrachte. Gemeinsam mit einem Vogel und einem Frosch, die ihr halfen, ihre verlorenen Sachen wiederzufinden, flog sie von dem Drachen davon. Aber leider waren sie zu schwer für den Besen und er brach entzwei. Alle stürzten ab und der Drache jagte die Hexe. Glücklicherweise gelang es den Tieren den Drachen zu erschrecken und verjagten ihn. Zu Schluss zaubert die Hexe einen neuen, größeren



Besen für sich und ihre Freunde.

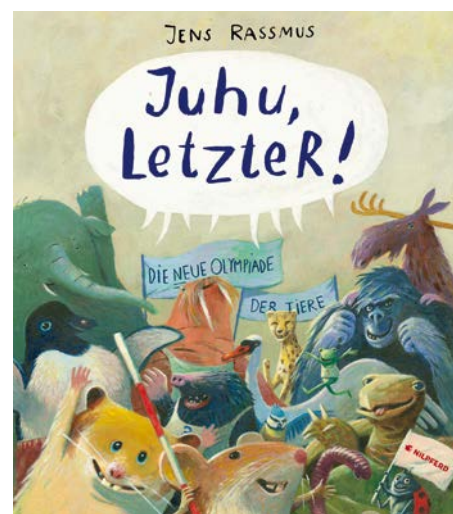
Warum es empfehlenswert ist:

Die Geschichte zeigt, wie wichtig es ist, zusammenzuhalten und einander zu helfen. Außerdem ist sie voller lustiger Momente und spannender Überraschungen, die Kinder begeistern werden.

"Juhu, LetzteR!"

von Jens Rasmus

Inhalt: Immer gewinnen dieselben Tiere – das ist so eintönig, dass das Publikum vor Langeweile einschläft und sogar von den Tribünen purzelt. Als auch der Elefant umfällt, wird klar: Es muss sich etwas ändern! Die Zwergmaus hat eine brillante Idee: Ab jetzt sollen diejenigen gewinnen, die als Letzte ins Ziel kommen, das wenigste Gewicht heben und am kürzesten springen. Ganz schön knifflig! Trotzdem wollen alle Tiere mitmachen (außer natürlich die üblichen Gewinner). Es entsteht eine verrückte und urkomische Olympiade der besonderen Art. Eine wunderbar turbulente und äußerst lustige Vorlesegeschichte von Jens Rasmus, voller Charme und Witz erzählt und illustriert.



Warum es empfehlenswert ist:

Dieses Buch ist besonders für Kinder empfehlenswert, da es ihnen auf humorvolle Weise zeigt, dass es nicht immer ums Gewinnen geht. Es ermutigt sie, Freude am Mitmachen zu haben und vermittelt Werte wie Kreativität, Fairness und Selbstakzeptanz. Zudem regen die fantasievollen Bilder und die lebendige Erzählweise die Vorstellungskraft an und machen das gemeinsame Vorlesen zu einem tollen Erlebnis.

Herzlichen Glückwunsch

Anja Windhagauer und Melanie Verwanger!

Mit großer Freude gratulieren wir unseren beiden Mitarbeiterinnen Melanie Verwanger und Anja Windhagauer zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung an der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik (BafEP). Ihr Engagement, ihre fachliche Kompetenz und ihr Durchhaltevermögen haben sie zu diesem bedeutenden Meilenstein geführt. Es freut uns besonders, dass beide ab sofort als Gruppenführungen im Kinderbildungszentrum Fürstenbrunn tätig sein werden. Ihre neu

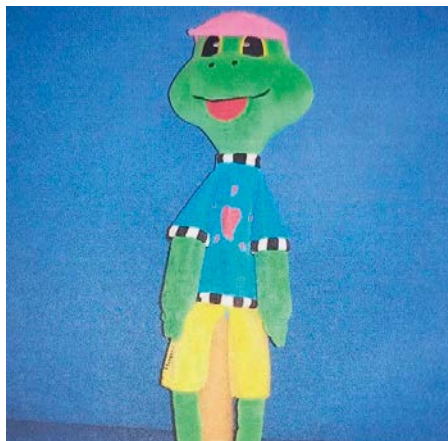
erworbenen Qualifikationen und ihre pädagogische Expertise werden eine wertvolle Bereicherung für unser Team und die Arbeit mit den Kindern darstellen. Wir wünschen ihnen für diese verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg und Freude und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Hopsi Hopper in der AeG Grödig

In diesem AeG Jahr wird uns einmal pro Woche ein externer Bewegungscoach besuchen, um die Kinder in einer zusätzlichen Bewegungseinheit anzuleiten. Hopsi Hopper, der sportliche Frosch, wird ihn dabei sicher - um den Kindern Freude und Spaß an der Bewegung zu vermitteln - tatkräftig unterstützen.

Bewegung ist ein Grundbedürfnis unserer Kinder und dient der gesunden, ganzheitlichen Entwick-



lung. Diese Bewegungseinheit wird in Kooperation von Bildungs- und Sportministerium in Zusammenarbeit mit den Bundesländern und den drei Sportdachverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION umgesetzt.

Wir freuen uns schon sehr auf diese bewegungsreiche Zeit.

Christine Schönbauer Binder
AeG Grödig

KiBiZ Fürstenbrunn - Von und mit dem Profi lernen

Nichts lässt sich im Alltag einer Elementareinrichtung so gut veranschaulichen, als direkt in die Lebenswelt eines Profis seines Gebietes einzutauchen und Wissen aus erster Hand vermittelt zu bekommen. So geschehen im Frühjahr bei Frau Göllner in ihrer Gärtnerei im Herzen von Grödig. Die AEG 2 aus Fürstenbrunn hatte sich dazu im Vorfeld vielfältig auf den Besuch bei ihr vorbereitet. Einerseits wurde im Rahmen eines Upcyclingprojektes von jedem Kind ein eigenes Osterglas gestaltet, außerdem eignete sich die rote Gruppe auch Fachwissen rund um das



Thema „von der Blumenzwiebel bis zur Pflanze“ an und natürlich wurde dazu auch Lied- und Spruchgut erlernt.

Den Höhepunkt stellte dann jedoch das eigene Einpflanzen, der Frühlingsboten, dar. Voller Stolz wurden die fertigen Pflanzengläser zurück ins KiBiZ gebracht, um später Zuhause einen schönen Platz zu erhalten. Unser Ausflug dorthin, wie auch unsere freundliche und fachkundige Betreuung vor Ort ist den Kindern lange positiv in Erinnerung geblieben.

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an Frau Göllner, die uns dieses lebensnahe Lernen ermöglicht hat!

Sommerferien in der Schulkindgruppe

Beginnend mit den Sommerferien haben in der Schulkindgruppe Grödig die Projektwochen gestartet. Es ist uns jedes Jahr aufs Neue ein Anliegen, dass alle Kinder in den Ferien wirklich Freizeit mit anderen Themen und Angeboten, wie unter dem Schuljahr, erleben dürfen.



Dieses Jahr konnten die Kinder in einem Kochprojekt ihre kulinarischen Fähigkeiten schulen. Dabei wurden unter anderem Rezepte ausprobiert, ein Ausflug in die Küche des Seniorenheims unternommen und ein Kochbuch mit den Lieblingsrezepten der Kinder gestaltet.

Während der Kreativwoche konnten sie eine Holzbauwerkstatt nutzen um Tiny-Houses und Vogelhäuser zu bauen.

In einem Schatzprojekt konnten die Kinder ihre Umwelt entdecken und dort eigene Schätze finden und gestalten.

Eine Fotoprojektwoche rundet das Ferienprogramm ab. Hier konnten die Kinder die Analogfotografie



kennen lernen und Belichtungsarten ausprobieren. Dafür wurde eine eigene Dunkelkammer eingerichtet um alles wie im einem Fotolabor aussehen zu lassen.

Schulkindgruppe Grödig
Alexandra Kim Novak

Ferienprogramm Summerfun 2024



Auch in diesem Jahr fand unser beliebtes Ferienprogramm "Summerfun" wieder statt. Als familienfreundliche Gemeinde ist es uns



besonders wichtig, den Kindern abwechslungsreiche und spannenden Ferienangebote zu ermöglichen. Aufgrund des positiven Feedbacks zum "Summerfun"-Programm 2023 und der großen Nachfrage haben wir das Angebot erweitert und in diesem Jahr noch mehr Wochenprogramme

angeboten. Bewährte Aktivitäten aus den vergangenen Jahren blieben Teil des Programms, während neue Programmpunkte frischen Wind brachten. Insgesamt konnten wir rund 327 Kindern ein vielseitiges Programm bieten.

Das "Summerfun"-Programm umfasste auch 2024 wieder verschiedene Themenfelder, um den unterschiedlichen Interessen der Kinder gerecht zu werden. Zu den Aktivitäten zählten unter anderem ein Skate-Workshop, zwei Themenwochen vom Hilfswerk sowie Ausflüge in den Hochseilgarten, den Soccerpark, zum Schnupperklettern und zum Rafting. Ergänzt wurde das Angebot durch Töpfern, eine Spiel- und Spaß-Ferienwoche, eine MINT-Woche und einen Musik- und Rock-Workshop. Weitere Highlights waren die Theater- und Kreativwochen, die Alpaka-Wanderungen und Bauernhofführungen, der "Wildtiere auf Achse"-Workshop, eine Sommersportwoche, das "Jugend zum Sport"-Shuttle sowie die Summerschool. Die Programme waren für Kinder und Jugendliche im Alter von



5 bis 18 Jahren konzipiert und deckten ein breites Spektrum an Themen ab, sodass für jeden etwas dabei war. Organisiert und betreut wurden die Aktivitäten von unserem pädagogischen Team der Jugendarbeit in Grödig und Fürstenbrunn, unterstützt von der Bereichsleitung der Kinder- und Jugendbetreuung sowie unseren externen KooperationspartnerInnen, die wieder einmal durch ihre kreativen und spannenden Programme überzeugten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für ihr großes Engagement und die hervorragende Organisation. Es freut uns sehr, dass das "Summerfun"-Programm auch 2024 wieder so gut angenommen wurde und den Kindern abwechslungsreiche und erlebnisreiche Ferien beschert hat.

Ein Ehrenamt in Grödig

Haben Sie Interesse sich ehrenamtlich zu engagieren?

Haben Sie Zeit und Lust 2 Stunden in der Woche Kindern oder Jugendlichen in Grödig beim Lernen und in Lebensfragen zu helfen? Dann sind Sie beim Generationen-Lernen genau richtig! Wichtig sind Eigenschaften wie: Interesse an Kindern oder Jugendlichen, Lebenserfahrung, gute schulische Grundkenntnisse, sowie

einen einwandfreien Leumund. Sie müssen keine soziale Ausbildung absolviert haben!

Das Projekt „GENERATIONEN LERNEN“

ist auf der Suche nach ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren, die 1–2mal pro Woche Zeit haben mit SchülerInnen zu arbeiten/ lernen. Jeweils ein/e Lernpate/in arbeitet mit einem Kind oder Jugendlichen.

Lernräume stellt die Gemeinde zur Verfügung. Die ehrenamtlichen Lernpatinnen und Lernpaten sind in ein Team eingebunden und können sich jederzeit Hilfestellung holen.

Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich bitte an die Jugendarbeit Grödig Frau Roth unter 0664 88653696 oder schreiben sie ein Mail an stephanie.roth@groedig.at.

Jugendarbeit Grödig

Volksschule Grödig

Besuch auf dem Gemeindeamt Grödig

In der letzten Schulwoche haben uns die dritten Klassen der Volksschule Grödig besucht!

Die Schüler und Schülerinnen haben verschiedene Bereiche der Gemeinde kennengelernt und konnten sogar am Schreibtisch des Bürgermeisters wichtige Telefonate führen!

Schön, dass ihr da ward!



Musikmittelschule Grödig



**Die Musikmittelschule Grödig lädt ein:
Zum Tag der offenen Tür am
14.11.2024
(um Voranmeldung per Mail wird gebeten) und
zum Winterfest am 18.12.2024
um 19:00 Uhr
Wir freuen uns auf euer Kommen!**





Vorträge und Führungen mehr über die Arbeit der EU zu erfahren. In Diskussionsrunden und Spielen konnten die Schülerinnen und Schüler ihre persönlichen Fragen stellen und direkt mit Expertinnen und Experten ins Gespräch kommen.

Jugendlichen wird oft Politikverdrossenheit unterstellt und speziell EU-Politik erscheint vielen Jugendlichen zu weit entfernt von ihrer eigenen Lebenswelt. Die Klasse 6G des Montessori-Oberstufenrealgymnasiums in Grödig unternahm kurz vor Ferienbeginn eine spannende Reise nach Brüssel um der Frage nachzugehen: Was hat die EU mit mir zu tun?

Die EU hautnah erleben

Die An- und Abreise erfolgte nachhaltig mit dem Nightjet direkt ab Salzburg, was den Schülerinnen und Schülern bereits zu Beginn ein besonderes Erlebnis bot. Während ihres Aufenthalts erkundeten die Jugendlichen in einem intensiven Programm die wichtigsten EU-Institutionen. Besuche bei der Europäischen Kommission, dem Plenarsaal des Parlaments, dem Rat der Europäischen Union sowie den Besucherzentren Parlamentarium und Experience Europe standen auf dem Programm. Besonders beeindruckend waren die vielen interaktiven Elemente in Ausstellungen und die Möglichkeiten, durch

Das Salzburger Verbindungsbüro und die Ständige Vertretung Österreichs in Brüssel boten spannende Einblicke in die Arbeit für Österreich (speziell für Salzburg) in der EU. „Wir waren überrascht zu hören, wieviele Menschen aus Österreich in den EU-Institutionen tätig sind. Außerdem konnten wir uns über Praktikummöglichkeiten informieren“, merkte ein Schüler an.

In Vielfalt vereint

Ein abschließendes Quiz zeigte eindrucksvoll, wie viel die Schüler während der Reise gelernt hatten. Sie erwiesen sich als wahre EU-Experten. Doch sie hatten nicht nur theoretisches Wissen erworben, sondern auch ein tiefes Verständnis für die Bedeutung der Europäischen Union erlangt. „In Vielfalt vereint“ - das Motto der EU wurde für Schülerinnen und Schüler vor Ort erfahrbar und mit positiven Emotionen besetzt.

Die Reise war anstrengend, aber lohnend und hinterließ bei allen



unvergessliche Eindrücke. Das Interesse an der EU wurde nachhaltig geweckt: „Einige von uns überlegen nun, auch im kommenden Schuljahr unsere vorwissenschaftli-



che Arbeit (VWA) mit einem EU-Bezug zu schreiben“, so ein Schüler.

Finanziell wurde die Woche unterstützt durch Förderungen des Bundeskanzleramts und des Landes Salzburg.

Hätten Sie's gewusst?

- Wann ist Österreich der EU beigetreten?
- Seit wann können wir in Österreich mit dem Euro bezahlen?
- Was ist die Aufgabe der Europäischen Kommission?
- In welcher Institution treffen sich die Minister der Mitgliedsstaaten?
- Wie viele Mitglieder hat Österreich im Europäischen Parlament?
- Wer ist an der Verhandlung von Gesetzen beteiligt?
- Wie viele Amtssprachen gibt es in der EU?

Die START-Tage des MORG Grödig

Wie beginnt das ideale Schuljahr? Wo holt man Schüler ab, die in eine andere Schule wechseln? Wie ist es, viele neue Menschen kennen-zulernen? Wie baut man eine Umgebung, in der man sich wohlfühlt und damit – nicht zuletzt – gut lernen kann?

Diese Fragen, die viele von uns kennen werden, sind der Grund, warum es die START-Tage am MORG Grödig gibt. Zweieinhalb Tage in der ersten Schulwoche, die dem Kennenlernen dienen – dem Kennenlernen von Mitschüler*innen, Lehrpersonen, der Schule und ihrer Abläufe.

Bewegung und Kreativität

Wir haben festgestellt, dass es nicht reicht, nur die Menschen in der eigenen Klasse zu kennen, sondern dass es wichtig ist, in der ganzen Schule Bekannte, Freunde und Verbündete zu haben. Daher sind die START-Tage klassen-übergreifend. In einem vielfältigen Sport- und Kreativprogramm (vom

Radiomachen bis zur Selbstverteidigung) lernen sich junge Menschen kennen und kommen gemeinsam in Schwung. Die Reise



ins neue Schuljahr beginnt aktiv, in Bewegung, beim gemeinsamen Wandern, Musik machen, Klettern, Theater spielen,

Man kann sich viele Sorgen ersparen, die sonst während des Schuljahres auftreten, wenn man gleich zu Beginn eine

Gesprächsbasis herstellt. Sich zu kennen und miteinander diskutieren, plaudern aber auch streiten, ist die Grundlage einer Schulgemeinschaft, die junge Menschen auf das Leben in einer vielfältigen, demokratischen Gesellschaft vorbereiten soll.



Schule ist ein Ort, der nicht immer einfach ist, für Schüler*innen und für Lehrpersonen. Wir wollen das MORG zu einem Ort machen, an dem es möglich ist, das „Nicht-so-einfache“ zu bereden, gemeinsam etwas einfacher zu machen und mit Spaß und Freude in ein neues Jahr zu starten.



Tag der offenen Tür

Deine Schule mit Weitblick.

Freitag
06.12.2024
09:00-13:00

Podiumsgespräch: 10:30

Anmeldung: sekretariat-oberstufe@diakonie.cc



Das Musikum Grödig erstrahlt in neuem Glanz

musikum

**Eröffnung am 19.10.2024,
10:00 – 13:30 Uhr
Musikum Grödig
Göllstraße 7, 2. Stock
5082 Grödig**

Am 19. Oktober ist es so weit - das aus- und umgebaute Musikum-Gebäude am Fuße des Untersbergs wird im Rahmen eines Festakts mit viel Musik offiziell eröffnet.

Wunsch in Erfüllung. „An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei allen Professionisten, dem Bauleiter DI Franz Innerhofer für die gute Zusammenarbeit und besonders bei der Marktgemeinde Grödig unter Bgm. Herbert Schober und allen Mitgliedsgemeinden für die Finanzierung bedanken.“

Auf dem ehemaligen Dach des Multifunktionalen Zentrums entstanden die neuen Verwaltungsräumlichkeiten. Im Bereich der „alten Verwaltung“ wurden im Zuge der Umbaumaßnahmen neue moderne

Archivräume dazugekommen sind, versteckt sich nun nicht mehr in einem Eck am Ende des Ganges, sondern präsentiert sich mit viel Glas im Eingangsbereich.

Die Lehrer und Lehrerinnen haben eine Küche sowie einen geräumigen Aufenthaltsraum mit Arbeitsplätzen und Grünpflanzen bekommen, in dem in den Unterrichtspausen im Austausch miteinander kreative neue Ideen entstehen können.

Im „alten Bereich“ entstanden zwei großzügige Ensembleräume. Moder-

ne Sitzgelegenheiten laden im Foyer und Gang zum Verweilen ein. Auf einem Bildschirm können aktuelle Infos eingeblendet werden.

„Eine adäquate Infrastruktur für Musikunterricht ist vergleichbar mit einem fein abgestimmten Instrument“, so Anton Gmachl, „sie beeinflusst maßgeblich die

Übemoral der Schüler und Schülerinnen und ihre kreativen Entfaltungsmöglichkeiten. Eine inspirierende Lernumgebung schafft den Raum für musikalische Höchstleistungen, lässt Talente erblühen und gibt den Rahmen für das gemeinsame Musikerlebnis.“

**Verschaffen Sie sich
einen Eindruck!**

Verschaffen Sie sich selbst einen Eindruck der neuen Räumlichkeiten bei der Eröffnungsveranstaltung, zu der wir alle Interessierten sehr herzlich einladen.



Foto: Jakob Ziegler

**Offizielle Eröffnung
mit viel Musik**

Ab 10:00 wird das Musikum seine neuen Räumlichkeiten mit einem bunten Musikprogramm präsentieren. Der Festakt findet um 10:30 im Saal statt, danach haben die Besucher:innen Gelegenheit, von Raum zu Raum zu wandeln, um dort musikalischen Beiträgen – ob Kinderchor, Bläserensembles oder Streichquartett - zu lauschen. Das musikalische Finale findet um 12:30 im Saal statt.

**Ein großer Wunsch ging in
Erfüllung**

Mit dem Ausbau des Musikum-Gebäudes ging für Musikumdirektor Mag. Anton Gmachl ein großer

Unterrichtsräume errichtet.

**Heller Neubau und
zahlreiche Umgestaltungen**

Zeitgerecht wurden die Bauarbeiten Anfang Februar 2024 abgeschlossen. Dann hieß es, unzählige Umzugskartons zu packen und die neuen Räumlichkeiten zu beziehen. Im Mai kamen dann noch die neuen Möbel.

Im freundlichen Neubau in Holzbauweise freut sich Anton Gmachl über sein modernes Büro mit Blick auf den Untersberg. Martina Meyer schätzt ihren neuen Arbeitsbereich im hellen Sekretariat mit höhenverstellbarem Schreibtisch. Die Verwaltung, zu der nun auch Lager- und

musikum



EINLADUNG

Samstag, 19. Oktober 2024
10:00 – 13:30 Uhr
Musikum Grödig
Göllstraße 7/2. Stock
5082 Grödig

Zur Eröffnung der neuen Räumlichkeiten des Musikum Grödig laden die Marktgemeinde Grödig und das Musikum sehr herzlich ein!

10:00 Eröffnung
10:30 Festakt im Saal/2. Stock
ab 11:15 Musikalische Beiträge
12:30 Finale im Saal

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Kursplan | SC - Grödig 2024/2025

Turnhalle VS Grödig ab 23.09.2024



Uhrzeit	16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00
Mittwoch					Gymnastik für Damen 18:00 - 19:00 Uhr		Gymnastik für Herren 19:00 - 20:00 Uhr				
Donnerstag			„Wolfi-Turnen“ für 6-10 jährige 17:00 - 18:15 Uhr		„Wolfi-Turnen“ ab 10 Jahren 18:15 - 19:30 Uhr		Yoga 19:30 - 21:00 Uhr				

Anmeldungen und Anfragen bitte per E-Mail an info@skiclub-groedig.at oder telefonisch unter 0676 82231500.

Freie Plätze in allen Gruppen. Wir freuen uns über jede Teilnehmer*in!

Bauernherbst – ein Fest der Ernte und der regionalen Vielfalt

Einige von euch haben vielleicht bereits bemerkt, dass zu Beginn der Bauernherbstzeit Heufiguren auf drei Standorten in Grödig das Ortsbild geschmückt haben. Der Bauernherbst steht im Salzburger Land für eine Zeit der Feste, aber vor allem für eine Zeit des Genusses. Feste stärken den Zusammenhalt in Gemeinden, indem sie Menschen zusammenbringen, um gemeinsam zu feiern und Traditionen zu pflegen. Dieses Gemeinschaftsgefühl trägt dazu bei unser kulturelles Erbe zu bewahren.



Doch was wären Feste ohne Essen und Trinken?



...wohl eine sehr trockene Angelegenheit. In einer Zeit, in der viele Menschen den Bezug zur Herkunft ihrer Lebensmittel verloren haben, sollen der Bauerherbst und das Erntedankfest wieder Bewusstsein schaffen. Dafür, dass wir alle abhängig von der Arbeit der Landwirte & Landwirtinnen - und vor allem von der Natur - sind. Das Erntedankfest soll uns zum Nachdenken anregen über unseren Umgang mit natürlichen Ressourcen. Dabei sollte Regionalität von zentraler Wichtigkeit sein, denn diese gewinnt in unserer globalisierten Welt zunehmend an Bedeutung.

Durch die Förderung regionaler Lebensmittelproduktion können wir die Umwelt schonen und auch lokale Wirtschaftskreisläufe stärken.

Wichtige Aspekte der Regionalität

- Regionale Produkte haben kürzere Transportwege, wodurch der CO₂-Ausstoß stark reduziert wird.
- Regionalität unterstützt kleine und mittelständige Betriebe, welche sich oft nachhaltigeren und umweltfreundlicheren Produktionsmethoden bedienen. Diese tragen wiederum zur Erhaltung der Biodiversität bei.
- Regionale Produkte sind oft frischer, da sie schneller vom Feld zum Verbraucher gelangen.
- Regionale Produkte werden transparenter hergestellt und die Qualität kann besser kontrolliert werden.
- Regionalität stärkt die lokale Wirtschaft und sichert Arbeitsplätze im Land.
- Regionalität kann die Wertschätzung für die eigene Region und ihrer landwirtschaftlichen Erzeugnisse fördern.

Der Bauernherbst und das Erntedankfest sollen uns daran erinnern, wie wichtig es ist unseren Planeten zu schützen und wie wir alle durch unsere Kaufentscheidungen einen bedeutenden Beitrag dazu leisten können.



Text & Fotos: Grödiger Bäuerinnen

Jeder Einkauf regionaler Produkte ist eine Stimme für eine nachhaltigere Zukunft!

Neues Einsatzfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Grödig

Am 19. Juni 2024 konnte die Freiwillige Feuerwehr Grödig ihr neues Tanklöschfahrzeug übernehmen. Nach über 35 Jahren wertvollen Einsatzdienst wurde unser Tanklöschfahrzeug TLFA 3000 außer Dienst gestellt und durch ein neues Fahrzeug ersetzt. Diese moderne Einsatzfahrzeug wurde für die Gebäude- und Waldbrandbekämpfung, für Gefahrgut- sowie Hochwasser- und Sturmeinsätze ausgerüstet. So wird weiterhin eine schnelle und effiziente Hilfeleistung im Schadensfall gewährleistet.

Mein besonderer Dank gilt der Gemeinde Grödig und unserem Bürgermeister Herbert Schober sowie dem Landesfeuerwehrverband mit dem Landesfeuerwehrkommandanten und Vizepräsidenten des ÖBFV, Günter Trinker. Durch ihre Unterstützung und ihr Engagement war es möglich, das neue Tanklöschfahrzeug zu beschaffen, das unsere Einsatzfähigkeit erheblich verbessern wird.

Unser neues Tanklöschfahrzeug wird uns bei den neuen Einsatzaufgaben unterstützen, die sich durch die sich ständig ändernde Art der Einsätze und die Anpassung an extreme Wetterereignisse ergeben. Waren es vor einigen Jahrzehnten noch vorwiegend Brände und Verkehrsunfälle, so stehen heute vermehrt Waldbrände und Naturkatastrophen im Vordergrund. Dieses Fahrzeug ist ein wichtiger Schritt, um auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet zu sein.

Daten:

Fahrgestell: MAN 18.320 - 18 to HZG
16,8 to Einsatzgewicht

Ausstattung:

Löschwassertank: 4000 Liter
Schaummitteltank: 100 kg + 40 kg in den Kanistern = 140 kg Schaummittel Bio FOR N 1 %
Einbaupumpe 3000 l/min bei 10 bar
Hochdruckpumpe
Hochdruck Schnellangriff mit 80 m



3 Atemschutzgeräte inkl. Zubehör
200 m B-Schlauch
150 m C-Schlauch
Rettungssäge Stihl
Motorsäge Stihl
Trennschleifer Stihl mit Mehrzweck-trennscheiben
Fog-Nail Satz
Hydr. Akku Kombigerät Lukas mit Türöffnungsspitzen
Türöffnungssatz
Akku Überdrucklüfter
Stromerzeuger 9 kVA
Schlamm-/Wassersauger
Schmutzwasserpumpe Chiemsee

Mobiler Hochwasserschutz 15 m
Waldbrandausrüstung mit 120 m D-Schlauch (in Rucksäcken/Taschen), Strahlrohre, Waldbrandwerkzeug, Feuerpatschen
4 Löschdüsen
4 Waldbrandsprinkler
Faltbehälter 5000 Liter
3 Chemie-Schutzanzüge Schutzstufe 2
CAFS Löscher 20 Liter
2 Glutbrandpulverlöscher
Schiebeleiter 2-teilig (9m)

OFK Franz Knoll

1924 - 2024

100 Jahre erste öffentliche Rundfunk Übertragung

Aus diesem Anlass veranstaltet das Radiomuseum Grödig am 25. Oktober 2024 in der Aula der Musikmittelschule eine musikalische Zeitreise unter der Mitwirkung des Musikum Grödig.

Mit einem bunten Programm aus der Musikwelt, Ausschnitten von originalen Reportagen und einigen wichtigen Ereignissen wollen wir Sie, geschätzte Besucher, durch 100 Jahre Österreichischen Rundfunk führen. Ein geschichtsträchtiger Moment für Salzburg war die Festspiel Übertragung am 24. August 1925. So wurden die Salzburger Festspiele weltbekannt. Im Dezember 1931 wurde der Sender für Salzburg auf dem Mönchsberg feierlich eingeweiht. Das neue Medium Radio wurde somit ein selbstverständlicher Begleiter in unserem Leben. Dass die Entwicklung von Radio Geräten ihren Anfang aber vor über 100 Jahren hatte, ist vielen von uns, vor allem der jungen Generation, nicht bewusst. Diese genaue Entwicklungsgeschichte ist anschaulich in der Radio Erlebniswelt Grödig dokumentiert. Über 300 Exponate nehmen Sie auf eine spannende Zeitreise mit.

Wer erinnert sich noch an das Radiowerk Körting in Grödig? Über 1000 Leute waren dort beschäftigt. Die liebevoll, mit nostalgischen Elementen, eingerichteten Ausstellungsräume und die Klänge aus den historischen Radios, lassen so manches Besucher Herz um einige Frequenzen höher schlagen. Auf viele Besucher freut sich der Kustos H.M. Walchhofer

Tag der offenen Tür 26. Oktober 10.00 bis 17.00 Uhr RADIOMUSEUM



- Radiobasteln für Kinder
- Die Gelegenheit, alte Technik hautnah zu bewundern und zu hören!

„Bitte Mutti, Vati!
Gemma oide Radios
schaun!“



100 Jahre ÖSTERR. RUNDFUNK

Eine musikalische Zeitreise

EINTRITT FREI

25.10.2024 - 19:00 UHR

AULA

**NEUE MITTELSCHULE
GRÖDIG**



Kinderkurs

Wie auch schon in den letzten Jahren fand in der 2. Augustwoche unser beliebter Kinderkurs statt. Bei Temperaturen um die 30 Grad eine Weihnachtskrippe zu bauen mutet wahrscheinlich ein wenig seltsam an, aber gerade in den Sommerferien wird der Kurs sehr gut angenommen.

Heuer nahmen 14 Kinder die zum Großteil in Grödig zu Hause sind teil, und waren von Montag bis Samstag mit vollem Eifer dabei. Unter der fachkundigen Anleitung von sieben Krippenbaumeistern sind wieder sehr schöne Stücke entstanden.



Auch diese Krippen werden bei unserer großen Weihnachtsausstellung am ersten Adventwochenende im Heimathaus zu besichtigen sein.



Schützenkompanie Grödig – Aktivitäten im Juli und August

Auch in der Ferienzeit ist die Schützenkompanie sehr aktiv. Am Sonntag, den 21. Juli ging es auf zum 404-jährigen Jubiläum der Historischen Bauernschützen nach Wagrain. Früh am Morgen und wie sollte es anders sein, bei schönstem Juliwetter, rückten wir mit über 40 Mann, Marketenderinnen und Untersbergzwerger in den Pongau aus. Lautstark und farbenprächtigt war der Umzug durch den Ort, an dem über 40 Vereine und Musikkapellen teilnahmen. 404 Jahre erscheint zunächst als kuriose Zahl für ein Jubiläum. Der Grund lag darin, dass zum 400-jährigen im Jahr 2020 keine größeren Feste stattfinden konnten. Umso mehr wurde im Festzelt dann gefeiert.



Und da nach der Ausrückung bereits vor der nächsten ist, ging es am Sonntag, den 18. August zur Kaisermesse nach Bad Ischl. Als Höhepunkt der Kaisertage wurde an diesem Tag dem 194. Geburtstag des ehemaligen Kaisers Franz Josef gedacht. Die Kompanie freute sich sehr über die Einladung durch den Bad Ischler Kurdirektor Jakob Reitingner. Wieder ging es bei prächtigem Kaiserwetter bereits um sieben Uhr Früh los. Der Hl. Messe zelebriert vom Probst des Stifts Klosterneuburg und musikalisch von den Wiener Sängerknaben umrahmt, folgte der Umzug durch Bad Ischl und die Defilierung bei der Kaiservilla. Danach ging es zum gemütlichen Teil im Ortszentrum, bis ein Gewitter mit Starkregen unsere Ausrückung beendete.



Die Unif. Schützenkompanie Grödig ist stetig um ein aktives Vereinsleben in der Gemeinde Grödig bemüht und freut sich über Bewerbungen neuer Mitglieder. Anmeldungen unter Schuetzenkompanie_groedig@outlook.com oder bei Hptm. Christian Hipf Tel: 0664 2251020

Wir sagen Danke für unvergessliche Jahre!

Der Grödiger Volksliedchor verabschiedet sich in seinen wohlverdienten Ruhestand. Das soll aber nicht heißen, dass wir nicht mehr singen werden. Wir werden uns nur aus der Öffentlichkeit zurückziehen.



Edith Pummerer hätte am 07.09.2024 ihren 80. Geburtstag gefeiert. Ihrem Engagement und unermüdlichen Einsatz, das Volkslied weiter

zu pflegen und in die Welt zu tragen ist es zu verdanken, dass sich der Chor vor über 40 Jahren gegründet hat. Mit sehr viel Leidenschaft und Liebe hat sie ihn, gemeinsam mit Ihrem Mann Gernot, aus dem Turnverein heraus gegründet und so einige Sängerinnen für sich gewinnen können.



Ihr zu Ehren haben wir am Sonntag, den 08.09.2024, die Hl. Messe in Grödig gemeinsam mit der Jungen Grödiger Saitenmusik musikalisch umrahmt. Auch die Junge Grödiger Saitenmusik hat ihre Wurzeln bei Edith Pummerer. Später wurde diese Gruppe von Johanna Steinberger übernommen und zu der Besetzung zusammengeführt, in der sie bis heute noch auftritt. Mit einem musikalischen „Danke“ haben wir uns nun

verabschiedet. Das Singen wird uns aber weiter begleiten und so werden wir einmal im Monat ein offenes Singen veranstalten. Die erste „Probe“ in dieser Form wird am 25.10.2024 stattfinden und danach jeden letzten Freitag im Monat. Alle leidenschaftlichen Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

**In diesem Sinne wünschen wir musikalische Grüße,
euer Grödiger Volksliedchor**

Untersberglauf 2024

Bei Kaiserwetter fand am 7. September der mittlerweile 6. Lauf auf den Untersberg statt. 150 Teilnehmer erklimmen über den Reitsteig bis zur Bergstation der Seilbahn unseren Hausberg. Der schnellste Läufer brauchte dafür gerade einmal 51 Minuten.

Bürgermeister Herbert Schober und der Veranstalter Ernst Schörghofer



Das Gewinner-Team

nahmen die Siegerehrung vor. Alle Teilnehmer kamen gesund ins Ziel und wurden von den Besuchern dort gebührend gefeiert.



Der jüngste Teilnehmer ist 6 Jahre alt



Die schnellsten Damen



Die schnellsten Herren



Foto: Wildbild/Herbert Rohrer



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n
Backoffice Mitarbeiter:in Vertrieb (m/w/d)
Vollzeitanstellung 38,5 Std. zum sofortigen Eintritt



Für das detaillierte Stellenangebot mit Anforderungsprofil
 bitte einfach den QR-Code scannen



job@interfahnen.com • www.interfahnen.com
 Inter Fahnen GmbH • Fürstenbrunner Straße 19 • 5082 Grödig • Tel.: +43 (0)6246 77040

bezahlte Anzeige



HOLGER KANDOLF

Oberfeldstraße 12a • 5082 Grödig • Tel. 0664 – 511 81 99

Wir sind Ihr Team aus Salzburg, wenn es um Service- & Reparaturarbeiten, vorsorglichen Einbruchschutz, Fenstersicherungen und die Nachrüstung von einbruchhemmenden Beschlägen geht.

Unsere Leistungen für Sie:

- sämtliche Service-, Wartungs-, Einstell- und Reparaturarbeiten von Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenstern und Türen (Dreh- und DrehKipp-, Schiebe-Kipp, Hebe-Schiebe, Oberlichtfenster, etc.)
- Servicearbeiten bei Türschließer und Innentüren
- Div. Reparaturarbeiten bzw. kleinere Tischlerarbeiten an Fenstern und Türen
- Dichtungsaustausch bei Fenstern und Türen



Reparatur von Einbruchschäden & Nachrüstung von einbruchhemmenden Beschlägen



Service- & Reparaturarbeiten aller Beschlagstypen bei Holz- & PVC-Fenstern/Türen

bezahlte Anzeige

Anja Blötzeneder
 PFLEGE BETREUUNG BERATUNG

Pflege und Betreuung zu Hause

Pflegeberatung

Hilfe bei Anträgen

Beschaffung von Hilfsmitteln

**Schulung und Anleitung
 pflegender Angehöriger zu Hause**

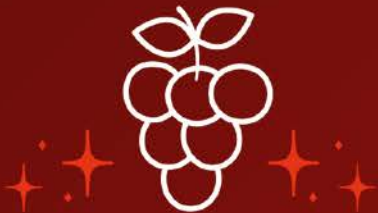


Kontakt

+43 664 100 8118

anjabloetzeneder@gmail.com

bezahlte Anzeige



WEINZAUBER

AUSTRIA

Komm vorbei und genieße!

Kostenlose Weinverkostung für alle Liebhaber. Entdecke unsere erstklassige Weinauswahl! Vom fruchtigen Weißwein, über Rosé, bis hin zum im Barrique ausgebauten Rotwein oder Traubensaft. Genieße die Vielfalt & Qualität unserer Produkte für ein einzigartiges Geschmackserlebnis.

MO – DO

11:00 – 14:00 Uhr

15:00 – 19.00 Uhr

FR

10:00 – 15:00 Uhr

Gratis Weinverkostung!

+43 (0) 660 75 76 312

Glanstraße 3

5082 Grödig/Fürstenbrunn
(direkt neben dem Dorfladen)

www.weinzauber-austria.at



@WEINZAUBER_OFFICIAL



40 Besucher:innen waren beim
SPAZIERGANG mit Geschichte
Unsere **GRÖDIGER PFARRKIRCHE**
am 24. August mit Pater Michael.



Fotos Heidi Steiner und Hans Wiesböck

Künftige Veranstaltungen erfahrt ihr immer aktuell über die Gemeinde: Homepage, Facebook, Gem2go, CitiesApp, über Plakate und den **SCHAUKASTEN des Bildungswerkes** am Bauhof beim Gemeindeamt.

Mit kultigen Grüßen
Eure Heidi Steiner, Bildungswerkleiterin Grödig



■ ■ ■ Untersberg-Magie



IMPRESSION
(HWB 28, fGEE 0,66)

Sagenhaft schön und naturnah wohnen im beliebten Grödig!

- **Wohnungsgrößen zwischen 41–93 m² Wohnfläche:** von der kleinen und feinen 1,5 Zimmer Wohnung bis zur großzügigen 4-Zimmer Wohnung
- **Optimale Grundrisse und sonnige Outdoorflächen:** schicke Terrassen mit Gärten im EG, gemütliche Relaxbalkone im OG und Dachterrassen mit Weitblick im DG
- **Toplage** mitten im Ort mit **sehr guter Infrastruktur** und **traumhaftem Blick auf den Untersberg**, dennoch herrlich ruhig mit ländlichem Flair
- **Baubeginn:** Herbst 2024
- **Fertigstellung:** Herbst 2025
- **Preis:** ab € 319.000



Sehr gerne informieren wir Sie über alle Details zu diesem Bauprojekt.
Rufen Sie uns an!

Tel. +43(0) 662 / 88 02 04
www.team-rauscher.at

TEAM RAUSCHER
Immobilien aus professioneller Hand



Gewerbeflächen im Gutshof Glanegg

Der Gutshof ist ein technisch modern ausgestatteter Gewerbestandort und beherbergt über 20 Firmen.

Wir vermieten Gewerberäume, vorwiegend Büros mit einer Größe von 50m² bis 500m².

Bei Interesse und für weitere Informationen erreichen Sie uns unter: office@mayrmelnhof.at



Sifor GmbH

ist seit 1972 in Grödig ansässig.
Wir sind ein international tätiger
Großhandel für Sackverpackungen
und Geotextilien.

**Gerne bieten wir einen
Detailverkauf für alle
Grödiger an.**

**Nähere Auskunft erfahren Sie
unter 72273-11**



bezahlte Anzeige

TAG DER OFFENEN TÜR
26.10. / 9-17 Uhr

SCHWARZENBERG-KASERNE
WALS-SIEZENHEIM



AYLA'S

ÄNDERUNGEN SCHNEIDREI
REINIGUNG

Tel. 06602450451

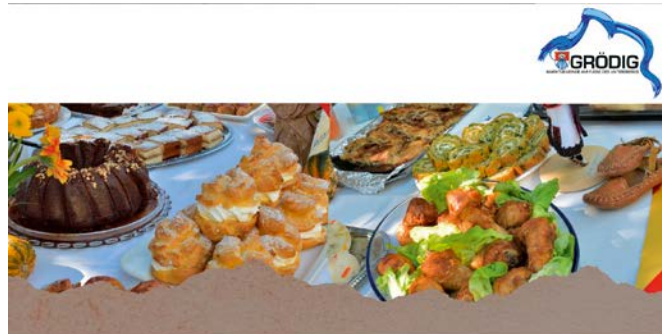
Öffnungszeiten
Mo-Fr/ 9:00 bis 18:00
Samstag 9:00 bis 14:00



Die Marktmusikkapelle Grödig lädt ein zur

CÄCILIAMESSE

SONNTAG, 24. NOV. 2024, 9 UHR
PFARRKIRCHE GRÖDIG



Einladung zum FRÜHSTÜCK UND BRUNCH



SONNTAG | OKTOBER | 10-14 UHR
20

Gemeindewiese / Sitzungssaal

Gemeindeamt Grödig



51. GRÖDIGER TAUSCHMARKT für Kinderartikel



.....
18. - 19. Oktober 2024
.....

Mittelschule Grödig

Annahme: Freitag, 18.10.2024, 16:00 - 19:00

Artikelerfassung vorab ausschließlich ONLINE

Etiketten + Anleitung ⇒ siehe Homepage

Verkauf: Samstag, 19.10.2024, 8:30 - 11:30

Ab 8:00 für Schwangere und Stillende (Geburtsdatum nach dem 1. Februar 2024 ⇒ Bitte Mutter-Kind-Pass und Lichtbildausweis vorweisen!)

Abholung: Samstag, 19.10.2024, 15:00 - 16:00

20% vom Verkaufserlös und nicht abgeholte Restware werden für karitative Zwecke einbehalten.



Buffet mit süßen und
pikanten Köstlichkeiten
⇒ auch zum Mitnehmen!



www.tauschmarktgroedig.at

Landgasthof Fürstenbrunn

präsentiert:

80er Night PARTY

19. Oktober ab 18:00 Uhr
Schweinsbraten oder Kasnocken um € 9,50

DJ Harry

ab 20:00 Uhr

Landgasthof Fürstenbrunn
Fürstenbrunnerstraße 50 • 5082 Grödig
hotel.fuerstenbrunn@blasig-gastronomie.com • +43 676 5282300

Ma stirbt bloß oamoi

(Originaltitel „Chaos im Bestattungshaus“)
„Schwarze“ Komödie in drei Akten von Winnie Abel
Bayrische Fassung von Barbara Heynen
Plausus Theaterverlag GmbH & Co. KG, Bonn

Premiere 29. November 2024 um 19:30 Uhr

Alle Informationen zum Stück und die weiteren Aufführungstermine finden Sie unter www.groediger-bauerntheater.at

Reservierungen ab 21. Oktober 2024

Karten: Online-Buchungssystem unter www.groediger-bauerntheater.at

Telefonisch unter 0664 / 48 24 797 (ausschließlich Mo – Fr von 10:00 – 14:00 Uhr!)

Das Grödiger Bauerntheater, Hauptstraße 3, 5082 Grödig, ZVR 169717687





AUSTRIAN  SERIES

PUMPTRACK

BIKEMENT

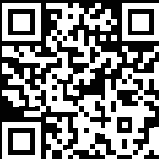
12. OKTOBER 2024

PUMPTRACK GRÖDIG

FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

KOSTENLOSES KIDS COACHING
MIT DER BIKE SCHOOL PEKOLL POWERED BY ALLIANCE ASE
DAINESE PROTEKTOREN TESTS UND LEIHBIKES
STYLE JAM BY LINES MAGAZINE

AB 09:30 (TRAINING & STARTNUMMERN AUSGABE)
SCOOTER-WERTUNG BEI AUSREICHEND VORANMELDUNGEN



INFOS UND ANMELDUNG:
WWW.BIKEMENT.AT/AUSTRIAN-PUMPTRACK-SERIES

ANMELDUNG VOR ORT MÖGLICH, NENNGELD 5€ / 10€,
PRO ANMELDUNG 1X ESSEN UND 1X GETRÄNK INKLUSIVE



Raiffeisenbank
Untersberg





Veranstaltungen Oktober - November

Datum	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit	Veranstalter
Oktober				
15.10.24	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
15.10.24	Tagesausflug	Wasserburg am Inn		Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
16.10.24	Lesung der Schreibwerkstatt Grödig	Pfarrzentrum Grödig	19:30	Pfarre Grödig
16.10.24	Generalversammlung	KIZ Fürstenbrunn	19:30	Kulturforum Fürstenbrunn
18.10.24	Totengedenkfeier und Jahreshauptversammlung	Pfarrkirche Grödig, GH Schorn	18:15	Kameradschaft Grödig und Umgebung
19.10.24	51. Grödiger Tauschmarkt für Kinderartikel	Aula der MMS Grödig	08:30 - 11:30	Grödiger Tauschmarkt für Kinderartikel
19.10.24	Eröffnungsfeier der neuen Räumlichkeiten	Musikum Grödig	10:00 - 13:30	Musikum & Marktgemeinde Grödig
19.10.24	Dämmerstunde	KIZ Fürstenbrunn	19:30	Kulturforum Fürstenbrunn
20.10.24	Frühstück und Brunch	Gemeindeamt Grödig	10:00 - 14:00	Marktgemeinde Grödig
22.10.24	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
23.10.24	Workshop "Salz - unser wichtigstes Mineral"	Hüllenlos - der etwas andere Biola- den, Schützenstraße 13	18:30	La Vida Naturprodukte mit Gastrosophin Rosemarie Haider
24.10.24	Kegeln	Gasthof Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
26.10.24	Wanderung Thumsee und Höllenbachalm	Treffpunkt: Marktplatz	08:00	Naturfreunde Österreich, OG Grödig
26.10.24	Tag der offenen Tür	Schwarzenberg Kaserne	09:00 - 17:00	Österr. Bundesheer
26.10.24	Vereinsmeisterschaft mit Oktoberfest und Sommer- Kwich-Cup Preisverteilung	Eisstockhalle	09:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
26.10.24	Familiientag mit lokaler Geschichte	Untersbergmuseum	10:00 - 17:00	Untersbergmuseum
26.10.24	Tag der offenen Tür	Radiomuseum Grödig	10:00 - 17:00	Radiomuseum Grödig
29.10.24	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
31.10.24	Seniorenswimmen	Watzmanntherme	09:00	Seniorenbüro der Marktgemeinde Grödig
31.10.24	Totengedenken	Brandauerkapelle	19:00	Freiw. Feuerwehr Grödig, Löschzug Fürs- tenbrunn-Glanegg
31.10.24	Halloween Party	Vereinshaus der St. Leonharder Krampusse	19:30	St. Leonharder Krampusse

Datum	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit	Veranstalter
November				
01.11.24	Allerheiligen - Hl. Messe	Pfarrkirche Grödig	09:00	Pfarre Grödig
01.11.24	Hl. Messe anschl. Gräbersegnung	Wallfahrtskirche St. Leonhard	10:00	Pfarre Grödig
01.11.24	Allerheiligen - Wortgottesfeier mit Gräbersegnung	Pfarrkirche Grödig	14:00	Pfarre Grödig
02.11.24	Allerseelenrequiem	KIZ Fürstenbrunn	18:30	Pfarre Grödig
03.11.24	Leonhardritt	Wallfahrtskirche St. Leonhard	ab 09:00	Pfarre Grödig
03.11.24	Allerseelenrequiem	Pfarrkirche Grödig	19:00	Pfarre Grödig
05.11.24	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
05.11.24	1. Winter-Kwich-Cup	Eisstockhalle	14:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
06.11.24	Seniorencafé	KIZ Fürstenbrunn	14:00	Kulturforum Fürstenbrunn
06.11.24	Infoabend Adventfenster	KIZ Fürstenbrunn	19:30	Kulturforum Fürstenbrunn
07.11.24	Tag der offenen Tür	Bücherei Grödig	10:00 - 18:00	Marktgemeinde Grödig
07.11.24	Kegeln	Gasthof Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
09.11.24	Turnier der örtlichen Vereine	Eisstockhalle	09:00	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
09.11.24	Flächenbesichtigung Kastanienwiese	Treffpunkt Parkplatz Gutshof Glanegg	13:00	paxnatura Naturbestattungen
09.11.24	Flächenbesichtigung Paracelsus Wiese	Treffpunkt Parkplatz Latschenwirt	14:15	paxnatura Naturbestattungen
10.11.24	Bürgerabstimmung S-Link	Wahllokale Gemeinde Grödig		Marktgemeinde Grödig
11.11.24	Martinsfest für Kleinkinder	Pfarrkirche Grödig	18:00	EKIZ Grödig
12.11.24	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
12.11.24	2. Winter-Kwich-Cup	Eisstockhalle	14:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
14.11.24	Tag der offenen Tür	Musikmittelschule Grödig	08:00 - 13:00	Musikmittelschule Grödig
14.11.24	Seniorenschwimmen	Watzmanntherme	09:00	Seniorenbüro der Marktgemeinde Grödig
16.11.24	Wanderung von St. Gilgen nach St. Wolfgang	Treffpunkt: Marktplatz	09:00	Naturfreunde Österreich, OG Grödig
17.11.24	Stille nächtliche Anbetung - 80. Gedenktag des Bombenangriffs auf Grödig	Pfarrkirche Grödig	nn	Pfarre Grödig, Schwarzes Kreuz
19.11.24	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
19.11.24	Speck-Turnier	Eisstockhalle	14:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
21.11.24	Kegeln	Gasthof Mostwastl	15:00 - 18:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
22.11.24	Eröffnung SIMULTAN Ausstellung	Untersbergmuseum	19:00	Untersbergmuseum
23.11.24	Adventmarkt der Bastelrunde	gegenüber der Pfarrkirche	10:00 - 17:00	Bastelrunde der Pfarre Grödig
24.11.24	Cäcilia Messe	Pfarrkirche Grödig	09:00	Pfarre Grödig, MMK Grödig
24.11.24	Adventmarkt der Bastelrunde	gegenüber der Pfarrkirche	10:00 - 17:00	Bastelrunde der Pfarre Grödig
25.11.24	Adventmarkt der Bastelrunde	gegenüber der Pfarrkirche	14:00 - 17:00	Bastelrunde der Pfarre Grödig
26.11.24	Klubnachmittag	Klubraum, Karl-Heinz-Böhm-Str. 15	14:00 - 17:00	Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
26.11.24	3. Winter-Kwich-Cup	Eisstockhalle	14:30	Eisschützenverein Grödig-Gartenau
27.11.24	Workshop "Alles rund um den Käse"	Hüllenlos - der etwas andere Biologen, Schützenstraße 13	18:30	La Vida Naturprodukte mit Gastrosophin Rosemarie Haider
28.11.24	Seniorenschwimmen	Watzmanntherme	09:00	Seniorenbüro der Marktgemeinde Grödig
29.11.24	Krampusworkshop	KIZ Fürstenbrunn	17:00	Dorcha Pass
29.11.24	Krampus-Lauf	KIZ Fürstenbrunn	19:00	Dorcha Pass
29.11.24	Adventkranzweihe	Seniorenheim Grödig	14:30	Singgemeinschaft Fürstenbrunn
29.11.24	Premiere "Ma stirbt bloß oamoi"	Bauerntheater	19:30	Das Grödiger Bauerntheater
30.11.24	Tagesausflug	Gosauer Bergweihnacht		Pensionistenverband Ortsgruppe Grödig
30.11.24	Krippen Weihnachtsausstellung	Heimathaus	09:00	Krippenbauverein Grödig
30.11.24	Aufführung "Ma stirbt bloß oamoi"	Bauerntheater	15:00	Das Grödiger Bauerntheater
30.11.24	Kameradschaftsadvent	Pension Bachmann	ab 15 Uhr	Kameradschaft Grödig und Umgebung
30.11.24	Adventkranzweihe	KIZ Fürstenbrunn	17:00	Pfarre Grödig
30.11.24	Adventmarkt	St. Leonhard	14:00 - 19:00	Kirchengemeinschaft St. Leonhard
30.11.24	Aufführung "Ma stirbt bloß oamoi"	Bauerntheater	19:30	Das Grödiger Bauerntheater

Der Grödiger – unser regionaler Gutschein

Bei uns is Der Grödiger dahoam.

-10%
Weihnachtsaktion
von 4.11.
bis 23.12.2024

Der GRÖDIGER

Die Grödiger Bevölkerung und die Grödiger Betriebe bilden gemeinsam eine Kraft, die unsere Region und die heimische Wirtschaft stärkt. Einlösbar in über 50 Betrieben und viel mehr als nur ein Gutschein - ein Symbol für Zusammenhalt und ein Verstärker für unsere heimische Lebensqualität. Erhältlich ist der Grödiger auf dem Grödiger Gemeindeamt und beim Tourismusverband Grödig.

www.groedig.at/gutschein



salzburger
bildungswerk
gemeindeentwicklung

LAND
SALZBURG



GRÖDIG
Tourismusverband

